

Stadt Kelsterbach aktuell



36. Jahrgang

Freitag, den
18. März 2022

Ausgabe 11/2022

Wochenzeitung mit den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Kelsterbach

Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte...



... und passend zum Gedicht mit dem eigentlichen Titel „Er ist's“ von Eduard Friedrich Mörike bekennt sich auch die Stadt zum Beginn des Frühlings. Frische Frühlingsblumen zieren nun die Pflanzkübel und -säulen, wie hier auf dem Sandhügelplatz vor dem Geschäft Tegut. (ana, Bild cs)

Änderung der Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Bis Ende März gilt weiterhin noch die Sprechstunde nur nach Terminvergabe.

Aufgrund der Lockerungen der Coronaschutzmaßnahmen gelten ab dem 1. April 2022 im Bürgerbüro und am Infopoint neue Sprechzeiten:

- Montags offene Sprechstunde ohne Terminvergabe: 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
- Dienstags offene Sprechstunde ohne Terminvergabe 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
- Mittwochs nur nach Terminabsprache: 7:00 Uhr bis 12:00 Uhr
- Donnerstags nur nach Terminabsprache: 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- Freitags nur nach Terminabsprache: 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr
- Jeden 1. Samstag im Monat Sprechstunde nur nach Terminvergabe: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

- Die Terminvergabe erfolgt online über www.kelsterbach.de/terminvergabe oder auch telefonisch unter der Rufnummer 06107/773-0.

Zusätzlich ist der Infopoint montags und mittwochs 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr telefonisch erreichbar.

Für die offene Sprechstunde ziehen sich die Bürger/-innen im Eingangsbereich ein Ticket am Automaten und werden über die Bildschirmanzeige am Infopoint aufgerufen. Mittwochs bis freitags müssen sich die Bürger/-innen, mit Termin mit dem bereits erhaltenen QR-Code oder der Reservierungsnummer, am Ticketautomaten anmelden. Bitte beachten Sie, dass die offene Sprechstunde, montags und dienstags zu Wartezeiten führen kann.

Bitte denken Sie beim Betreten unseres Gebäudes an das Tragen einer FFP2 Maske.

Die Mainhöhe erstrahlt in neuem Glanz

Umzug des Bürgertreffs, Abschluss der Modernisierungsarbeiten und neuer Kleinkinderspielplatz: Im Quartier MAINHÖHE hat sich baulich einiges im Jahr 2021 getan. Der nächste Schritt dreht sich rund um das Parken und Mobilität.

Die Mainhöhe erstrahlt nach den gemeinschaftlichen Baumaßnahmen der Stadt Kelsterbach und der Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt (NHW) in neuem Glanz. Die letzten Modernisierungsarbeiten an den Bestandsgebäuden der NHW sind fertiggestellt. Die Zeilenbauten sind nun umweltfreundlich an das örtliche Blockheizkraftwerk angeschlossen. Der Außenbereich wurde neu und barrierefrei gestaltet, und im Quartier Mainhöhe ist ein neuer Kleinkinderspielplatz mit Treff- und Aufenthaltsraum für die gesamte Wohnerschaft entstanden, der trotz anfänglicher Verzögerung noch vor Winteranbruch fertig wurde. Jetzt warten Bäume, Rasen, Sitzbänke und Spielgeräte auf Wärme und Sonne, um endlich in Grün zu erstrahlen und genutzt werden zu können.

Die neue Grünfläche grenzt jetzt unmittelbar an den neuen Stand-

ort des Bürgertreffs. Dafür mussten einige Parkplätze weichen. Denn mit der Neugestaltung der Fläche wurden die zentral im Wohnquartier liegenden 25 Stellplätze überwiegend neu verteilt. Ein Großteil der Parkplätze wurde während der Modernisierungs- und Bauarbeiten bestmöglich durch Ausnahmeregelungen und Neubau weiterer Stellflächen kompensiert. Im Sinne des Klimaschutzes wurden die Außen- und Freianlagen des Quartiers neu angelegt und neben der Errichtung von Fahrradabstellplätzen vor den Hauseingängen alternative, umweltfreundliche Angebote zum eigenen Auto geschaffen.

In unmittelbarer Nähe zum Bürgertreff besteht jetzt ein Car-Sharing-Angebot. Ebenso neu: die E-Lastenfahrräder, die zentral jeder Bewohnerin und jedem Bewohner gegen ein kleines Entgelt zur Verfügung stehen. Gutscheine und Gutschriften sollen die Nutzung vereinfachen und zum Ausprobieren anregen. Diese Angebote verbessern die Mobilität aller im Quartier, egal ob mit oder ohne Auto. „Wir versuchen gemeinsam attraktive Alternativen im Sinne des Klimaschutzes zum zweiten oder gar

Ambulante Senioren- und Familienpflege Alexandra Schmuck® e.K.

- Pflegedienstleitung: Martina Böneke -



Der Mensch steht bei uns im Mittelpunkt
Grund- und Behandlungspflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Betreuungsleistungen
Beratungseinsätze § 37.3 SGB XI
und vieles mehr ...

Wir sind Vertragspartner aller Pflegekassen, Krankenkassen und Sozialhilfeträger

Rufen Sie uns an – wir beraten Sie sehr gern

Telefon: **06107-9811240**

Fax: 06107-9811242

Internet: pflagedienst-kelsterbach.de

email: hallo@pflagedienst-kelsterbach.de

Unser Büro: Am Hasenpfad 8, 65451 Kelsterbach

Grenzenlose Solidarität

Wer sich über Hilfsmöglichkeiten für die Ukraine und Flüchtlinge aus der Ukraine erkundigen möchte, kann dies auf der städtischen Website unter:

www.kelsterbach.de/leben-in-kelsterbach/soziales/humanitaere-hilfe-fuer-die-ukraine/

Hier findet sich auch ein Videomitschnitt der Solidaritätsbekundung vom Sonntag, dem 6. März 2022. (ana)

ROBINSON UMZÜGE
☎ (06051) 889736
Mobil 0173-3247501
www.robinson-umzuege.de

Nächtliche Bauarbeitend der DB-Netz AG

Bauarbeiten am Bahnhof Kelsterbach

Die Deutsche Bahn Netz AG kündigt nächtliche Bauarbeiten für den Zeitraum zwischen **Freitag, 18. März und Samstag, 19. März** an. Im Bereich der Weiche 28 werden in der Nacht Gleisbauarbeiten durchgeführt.

Nach Aussage der DB Netz handelt es sich um unaufschiebbare Bauarbeiten, die zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit dienen. Um den Fahrplan einhalten zu können, werden die Arbeiten zwischen 22 Uhr abends und sechs Uhr morgens durchgeführt. (ana)

zum dritten Pkw pro Haushalt zu schaffen,“ so Bürgermeister Manfred Ockel und Servicecenterleiter Tobias Bundschuh gemeinsam.

Nach den Planungspapieren sind derzeit neun Stellplätze weniger im Quartier Mainhöhe für die Wohnerschaft vorhanden, dafür wurden die Stellplätze entsprechend den neuen Anforderungen auf 2,50 m Breite angepasst.

Bis zur Fertigstellung des Neubaus mit Tiefgarage an der Rüsselheimer Straße durch die NHW hat die Stadt Kelsterbach daher gegenüber dem Kreisverkehr eine Schotterfläche als Zwischenlösung für Mieter/-innen der Hausnummern 1,3 und 5 eingerichtet. Mit Fertigstellung des Neubaus kann die Wohnerschaft der Mainhöhe dann auf Wunsch einen Tiefgaragen-Stellplatz anmieten.

Aktuell leidet das Quartier trotz der vorhandenen und neugeschaffenen Alternativen unter

falschgeparkten Pkw. Diese stehen im Straßenraum, auf Gehwegen, vor Eingängen, im Wendebereich oder sogar in Feuerwehrezufahrten und gefährden damit andere – insbesondere Kinder, Fußgänger/-innen und Radfahrende.

Nachdem die Entwicklung eine Zeitlang abgewartet wurde – alles muss sich erstmal finden – wird nun aus Gründen der Sicherheit sowie zur Sicherstellung der Zufahrt bei Rettungseinsätzen die Einhaltung der Straßenverkehrsordnung (StVO) wieder stringent eingefordert.

„Durch die falsch geparkten Fahrzeuge kommt es in Noteinsätzen zur schwerwiegenden Behinderung der Rettungskräfte oder zwingt Fußgänger, darunter insbesondere Kinder, auf die Straße auszuweichen“, erklärt Bürgermeister Manfred Ockel.

„Die Beachtung der StVO und Einhaltung der Parkregeln ist unabdingbar, um alle Bewohner aus dem Quartier zu schützen.“

ZUVERLÄSSIGE BEILAGENVERTEILUNG

gehört zu unserem Tagesgeschäft.

KONTAKT: beilagen@wittich-foehren.de

Weichen zur Nachnutzung des Altstandortes der Karl-Treutel-Schule gestellt

Stadtverordnetenversammlung empfiehlt offene Konzeptvergabe

Die Karl-Treutel-Schule (KTS) hat ihren Standort zwar noch in der Friedensstraße, es ist aber längst entschieden, dass die Zukunft der Schule in der Nachbarschaft der IGS Kelsterbach liegt. Bis zum endgültigen Wechsel der KTS wird zwar noch einige Zeit verstreichen – die Eröffnung des Neubaus wird für das Schuljahr 2024/25 angestrebt – doch hat die Stadtverordnetenversammlung in ihrer letzten Sitzung die Weichen für die Entwicklung des Altstandortes gestellt, der immerhin eine Fläche von rund 1,6 Hektar umfasst. „Wir werden nach dem Umzug der Schule das Gelände nicht brach liegen lassen. Deshalb ist es schon heute erforderlich, sich der Aufgabe der Nachnutzung zu stellen“, so

Bürgermeister Manfred Ockel in seinem einleitenden Statement. Nach einstimmiger Beschlussfassung der Parlamentarier soll der Standort, der mitten in einem Wohngebiet liegt und die Flächen sich vollständig im Besitz der Stadt befinden, über eine offene Konzeptvergabe als Wohnstandort entwickelt werden. Der Leitgedanke einer solchen Vergabe, die bisher vor allem in Baden-Württemberg durchgeführt wird, ist der „Wettbewerb der Ideen“. So beschrieb es Thomas Gaugel, der als Architekt mit Sitz in Tübingen mehrere solcher Vergaben begleitete und im Ausschuss die Stadtverordneten hierüber informierte. Die Grundstücke werden in einer offenen Vergabe nicht nach dem

höchsten finanziellen Angebot vergeben, - der Grundstückspreis wird vielmehr im Vorfeld fixiert – sondern auf Grundlage verschiedener Zielgrößen, die von Wohnungspolitik, Klimaschutz und Stadtentwicklung reichen können. Die Detaillierung dieser Zielgrößen wird in den nächsten Jahren Aufgabe einer interfraktionellen Arbeitsgruppe der Stadtverordnetenversammlung sein. Zum Kern der offenen Konzeptvergabe gehört auch ein bewusst niedrigschwelliger Anforderungskatalog an die Interessenten sowie offene Grundstückszuschüsse. Damit soll insgesamt eine möglichst hohe Zahl von Bewerbungen generiert werden, die so einen nachhaltigen Nutzungsmix zur Stärkung

von Stadt und Quartiersumfeld sichern.

Vertreter aller Fraktionen werten die offene Konzeptvergabe als ein sehr spannendes Projekt, das Innovation und Kreativität fördere, und es auch einem breiten Kreis von unterschiedlichen Interessenten erlaube, sich an dem Verfahren zu beteiligen. Nach Bürgermeister Ockel muss die jetzige Phase zur Aktivierung der Stadtgesellschaft genutzt werden.

„Wir müssen uns hierfür Zeit nehmen und die Menschen in Kelsterbach über Möglichkeiten und Chancen der offenen Konzeptvergabe informieren, um sie dafür zu begeistern, mit dem Ziel die Stadt lebenswerter zu machen. (js)



Hessische Landesregierung bereitet sich auf das neue Bundesinfektionsschutzgesetz vor

Ministerpräsident Bouffier: „Mit einer Übergangsphase bleiben wir besonnen und handlungsfähig“

Wiesbaden. Die Hessische Landesregierung hat heute, vor den Beratungen im Deutschen Bundestag und Bundesrat in dieser Woche, einen Fahrplan mit den geplanten Corona-Regeln vorgelegt. Hintergrund ist das Auslaufen der derzeit geltenden Regelungen im Bundesinfektionsschutzgesetz am 19. März. Das Bundesgesetz ist die rechtliche Grundlage für alle Corona-Schutzmaßnahmen in den Ländern und wird derzeit neu gefasst.

„Weil sich die Bundesregierung uneinig ist und deshalb eine Neuregelung praktisch in letzter Sekunde vor dem Auslaufen aller Regeln erfolgen muss, wissen wir weiterhin nicht, welche konkreten Schutzmaßnahmen wir in Hessen ab der kommenden Woche ergreifen können“, sagte Ministerpräsident Volker Bouffier am Dienstag in Wiesbaden. „Dieses Verfahren ist unsäglich und deshalb lehnen es auch alle Länder ab.“

„Das Verfahren ist auch deshalb unsäglich, weil die Menschen wissen wollen, wie es weitergeht. Um dennoch bestmögliche Planungssicherheit für alle Hessinnen und Hessen zu gewährleisten, beabsichtigt die Landesregierung – basierend auf dem aktuellen Gesetzentwurf des Bundes –, die bestehenden Schutzmaßnahmen bis zum 2. April zu verlängern, soweit die neue Bundesinfektionsschutzgesetz dies noch ermöglicht. So bleiben wir besonnen und handlungsfähig“, erläuterte Ministerpräsident Volker Bouffier.

Im Anschluss an diese Übergangsphase seien nach derzeitigem Stand nur noch so genannte Basisschutzmaßnahmen möglich, um vor allem vulnerable Gruppen zu schützen. Weitergehende Maßnahmen seien dann nur in nachgewiesenen Hotspots und nach vorherigem Landtagsbeschluss möglich.

Auf Grundlage des aktuellen Gesetzentwurfs des Bundes beabsichtigt Hessen folgende Regelungen in zwei Schritten:

1. Schritt: Übergangsphase (20. März bis 2. April):

Die bestehende Coronavirus-Schutzverordnung wird verlängert. Alle rechtlich weiterhin möglichen Schutzmaßnahmen bleiben – auf Basis des bisherigen Entwurfs – bestehen.

Dies sind vor allem:

- Zugangsregelungen (3G, 2G, 2G-Plus) bleiben gültig.
- Maskenpflicht bleibt – im bisherigen Umfang – bestehen.
- Abstands- und Hygienekonzepte bleiben bestehen.

Für weitere bisherige Schutzmaßnahmen entfällt am 20. März

die Rechtsgrundlage im Bundesinfektionsschutzgesetz. Das heißt:

- Die bisherigen Kontaktbeschränkungen (für Ungeimpfte) entfallen.
- Die Kapazitätsbeschränkungen bei Veranstaltungen und in Diskotheken werden aufgehoben.
- Volksfeste und ähnliche Veranstaltungen müssen infektionsrechtlich nicht mehr genehmigt werden.
- Keine Kontaktdatenerfassung mehr möglich.

An den Schulen bleiben die bisherige Testpflicht und die Maskenregelungen vorerst bestehen.

2. Schritt: Ausschließliche „Basisschutzmaßnahmen“ (nach dem 2. April):

Nach dem 2. April ermöglicht der Bund – nach aktuellem Stand – nur noch so genannte Basisschutzmaßnahmen. Konkret bedeutet dies:

- Maskenpflicht nur noch
 - in Krankenhäusern
 - in Alten- und Pflegeheimen
 - bei Pflegediensten
- in Bussen und Bahnen (ÖPNV und Fernverkehr)
 - Testpflicht nur noch
 - in Krankenhäusern
 - in Alten- und Pflegeheimen
 - in Schulen

Alle weiteren Schutzmaßnahmen entfallen. Lediglich in so genannten Hotspots sollen noch einige weitere Schutzmaßnahmen ermöglicht werden. Voraussetzung ist ein entsprechender Beschluss des Landtags.

Hotspotregeln (derzeitiger Gesetzentwurf)

Definition „Hotspot“: Ausbreitung einer gefährlicheren Virusvariante in einer Gebietskörperschaft oder drohende coronabedingte Überlastung der Krankenhauskapazitäten in einer Gebietskörperschaft. Nähere Angaben, was das konkret bedeutet, enthält der Gesetzentwurf nicht.

Zusätzliche Maßnahmen: Weitergehende Maskenpflicht, Zugangsregelungen (3G, 2G, 2G-Plus) bei Publikumsverkehr, Abstands- und Hygienekonzept. Über das Bundesinfektionsschutzgesetz wird am Mittwoch erstmals im Deutschen Bundestag beraten. Es soll am Freitag vom Bundestag verabschiedet werden.

Der Bundesrat soll noch am selben Tag damit befasst werden. Erst danach können entsprechende Regelungen in den Ländern verbindlich beschlossen werden. Die Hessische Landesregierung wird anschließend in einer Kabinettsitzung darüber beraten. (Hessische Landesregierung)

Gut informiert durch Ihr Amts- oder Mitteilungsblatt!

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich:
amtlicher Teil: Bürgermeister Manfred Ockel,
Mörfelder Str. 33, 65451 Kelsterbach
übriger Teil: Dietmar Kaupp, Verlagsleiter
Anzeigen: Melina Franklin, Produktionsleiterin

Zentrale: Tel. 06502 9147-0, E-Mail: service@wittich-foehren.de

Erscheinungsweise: wöchentlich
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Impressum

**Hilfe für die Menschen
in der Ukraine**

Spendenkonto:
DE53 200 400 600 200 400 600

Stichwort: **Nothilfe Ukraine**

www.spenden-nothilfe.de

**Bündnis
Entwicklung Hilft**

**Aktion
Deutschland Hilft**
Bündnis deutscher Hilfsorganisationen

**WITTICH
MEDIA**

Helpen Sie mit. Jede Spende zählt

Meldungen aus dem Kreis

Schutz vor Bomben und Gewalt

Geflüchtete aus der Ukraine im Kreis Groß-Gerau angekommen



Ankunft im Kreishaus: Am Dienstag sind die ersten Geflüchteten aus der Ukraine im Landratsamt Groß-Gerau angekommen, die vom Land Hessen zugewiesen wurden. Bis Mittwoch werden 250 Personen erwartet, die nach der Registrierung auf Unterkünfte im Kreis verteilt werden. Foto: Kreisverwaltung

Kreis Groß-Gerau – Die Schreckensnachrichten aus der Ukraine reißen nicht ab. Immer mehr Menschen verlassen aus Furcht vor den russischen Bomben ihr Land und fliehen – bis nach Groß-Gerau. Die ersten vom Land Hessen zugewiesenen 130 Geflüchteten sind am Dienstagnachmittag aus der Erstaufnahmeeinrichtung des Landes Hessen in Gießen in der Kreisverwaltung in Groß-Gerau angekommen. Nach der Registrierung im Georg-Büchner-Saal wurden die Menschen auf verschiedene Unterkünfte in den Kommunen des Kreises verteilt. „Wir nutzen dabei die privaten Angebote ebenso wie eigens angemieteten Hotels, Pensionen und bestehende Gemeinschaftsunterkünfte des Kreises“, sagten Landrat Thomas Will und der Erste Kreisbeigeordnete Walter Astheimer. „Der Kreis möchte den Menschen nach der aufrei-

benden und teils lebensgefährlichen Flucht erst einmal eine sichere Unterkunft bieten, wo sie in den kommenden Tagen ein wenig zur Ruhe kommen können“, sagte Astheimer, der zugleich auch Sozialdezernent des Kreises ist. „Seit der russischen Invasion in der Ukraine und den massiven Fluchtbewegungen arbeiten auch wir in der Kreisverwaltung unter Hochdruck, um auf die Ankunft der Menschen vorbereitet zu sein“, so der Kreisbeigeordnete. Im Kreis Groß-Gerau wurden bis Dienstag bereits rund 292 Personen registriert, die aus dem Kriegsgebiet angekommen sind. 20 von ihnen haben eine andere als die ukrainische Staatsbürgerschaft. Die meisten Geflüchteten sind bislang privat bei Bekannten oder Verwandten untergekommen. Das ändert sich nun mit den Personen, die das Land Hessen auf die Kreise

verteilt. Jeweils 125 Menschen aus der Ukraine werden am Dienstag und Mittwoch im Kreis Groß-Gerau erwartet. „Künftig sollen pro Woche zwischen 150 und 180 Personen zugewiesen werden, das ist sehr herausfordernd“, sagte Oliver Hegemann, Fachbereichsleiter der Abteilung Soziale Sicherung des Kreises. Frauen mit ihren Kindern, aber auch alleinstehende Männer anderer Nationalität, die in der Ukraine studiert oder gearbeitet haben, saßen gestern in den Bussen nach Groß-Gerau. Anfang März hatten die europäischen Innenminister/-innen die Erteilung eines speziellen Schutzstatus für Flüchtlinge aus der Ukraine beschlossen. Ukrainer/-innen müssen kein Asylverfahren durchlaufen, dürfen hier arbeiten, haben ein Recht auf ärztliche Versorgung, Bildung und finanzielle Unterstützung. „Das Schicksal der Menschen in der Ukraine berührt uns alle. Ich bin dankbar für die große Hilfsbereitschaft. Wer die Bilder der zerstörten Städte, der verwundeten, traumatisierten und flüchtenden Menschen sieht, der ahnt aber womöglich auch, dass diese Situation noch länger andauern könnte“, sagte Astheimer. Zusammen mit Landrat Will erneuerte er den Appell an die Menschen im Kreis, Wohnraum für die Geflüchteten zur Verfügung zu stellen. „Angebote für einen sehr kurzen Zeitraum helfen uns leider nicht weiter“, sagte Hegemann. „Falls möglich, sollte Wohnraum mindestens für die Dauer von vier Wochen, besser länger, genutzt werden können.“

Wer Wohnraum zur Verfügung stellen kann, kann sich per E-Mail an die Adresse fluechtlinge@kreisgg.de an die Kreisverwaltung Groß-Gerau wenden.

Brut- und Setzzeit beginnt

Untere Naturschutzbehörde bittet darum, Artenschutz zu beachten

KREIS GROSS-GERAU - Der Frühling beginnt und das sonnige und warme Wetter lockt wieder mehr Menschen raus in die Natur. Damit der Aufenthalt im Freien nicht nur den Menschen und ihren Haustieren Erholung bietet, sondern auch die heimischen Tiere nicht stört, sollten dabei einige einfache Regeln beachtet werden. Denn für Tiere beginnt jetzt die sogenannte „Brut- und Setzzeit“, die Zeit, in der Nachwuchs geboren und aufgezogen wird. Darauf weist die Untere Naturschutzbehörde hin. Menschen sollten sich in dieser Zeit an das Wegegebot halten und auch ihre Hunde möglichst an der Leine, zumindest aber in unmittelbarer Nähe unter Kontrolle führen, damit wild lebende Tiere diese nicht als Gefahr wahrnehmen. Kommt ein Hund oder ein Mensch in die Nähe eines Verstecks oder eines Nests von Wildtieren, flüchten diese unter Stress - und lassen dabei unter Umständen ihren Nachwuchs allein zurück. Solche Tierverstecke befinden sich nicht nur im Wald, sondern auch auf Wiesen und Feldern. Auch bei der Pflege und dem Rückschnitt von Gehölzen sollte der Artenschutz beachtet werden. Seit 2010 wurde mit dem § 39 (5) Bundesnaturschutzgesetz unter anderem festgelegt, dass

im Zeitraum vom 1. März bis 30. September keine radikalen Pflegemaßnahmen (z. B. Auf den Stock setzen) durchgeführt werden dürfen. Diese Frist ist wichtig, um die Artenvielfalt in der Landschaft zu erhalten. Fledermäusen, Vögeln (insbesondere Singvögeln, Spechten, Eulen und Weißstorch), holzlebenden Käfern wie Heldbock und Hirschkäfer sowie Hornissen sollen Fortpflanzung und Ruhephasen ohne Störung durch menschliche Aktivitäten ermöglicht werden. So kehren im Moment die Zugvögel auf ihrem Frühjahrszug zurück in die angestammten Brutreviere, und auch hier geliebte Standvögel beginnen mit der Suche nach geeigneten Nistmöglichkeiten. Die Anwesenheit dieser Tierarten bemerkt man zum Beispiel durch Beobachtung der Tiere in Nestern und Höhlen an Bäumen und Sträuchern, durch Kotreste, ausgewürgte, unverdauliche Nahrungsreste (sogenannte Gewölle), Federn und Fraßspuren. Um solche Fortpflanzungsstätten wie Nester oder Höhlen zu schützen, dürfen Bäume und Hecken außerhalb von Gärten im Außenbereich nur außerhalb der Brutzeit gerodet werden - jetzt also nicht mehr. Baumfällungen in Hausgärten sind ganzjährig erlaubt, sofern keine besonders geschützten Tierarten im oder am Baum gefährdet werden. Fol-

gende Ausnahmen von der oben genannten zeitlichen Befristung sind möglich, sofern der Artenschutz berücksichtigt wird: bei Pflegeschnitt von Hecken, dem Verjüngen von Obstbäumen und Sträuchern, beim Rückschnitt von Gehölzen zur Freihaltung des Lichtraumprofils entlang von Straßen und Gehwegen, bei nicht verschiebbaren Schnitt- und Fällmaßnahmen aus Gründen der Verkehrssicherheit. Sind Tierarten bei Schnittmaßnahmen betroffen, sollte die Untere Naturschutzbehörde informiert werden. Häufig lässt sich das Problem durch einen Aufschub der Bauarbeiten um ein paar Wochen regeln. In Ausnahmefällen erteilt die Naturschutzbehörde eine artenschutzrechtliche Genehmigung. Nester und Höhlen sind bei quartiertreuen Arten (wie beim Weißstorch oder bei Schwalben) auch geschützt, wenn die Tiere selbst nicht anwesend sind. Stätten, die nur einmalig zur Fortpflanzung benutzt werden - wie zum Beispiel bei vielen Singvögeln - und Hornissennester sind nur für die Dauer ihrer Nutzung geschützt und können danach entfernt werden. Im Zweifelsfall oder bei Fragen beraten die Kollegen/-innen der Unteren Naturschutzbehörde unter Telefon 06152 989-676 oder -509 sowie per E-Mail: naturschutzbehoerde@kreisgg.de.

Diese Preise sind der **Wahnsinn!**

Jetzt **günstig** online **drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

LÄDEN LEER? NICHT BEI UNS!

VOLLE REGALE - XXL-VIELFALT! JETZT EINS VON 25.000 BIKES SICHERN!

Fahrrad XXL FRANZ

Mainz
Rheinallee 179
55120 Mainz

Griesheim b. Darmstadt
Flughafenstraße 14
64347 Griesheim

fahrrad-xxl.de

Fahrrad XXL FRANZ | 1909

Eigenständig und daheim wohnen

Altenhilfeplanung und Pflegestützpunkt informieren

Kreis Groß-Gerau – Auch bei Mobilitätseinschränkungen oder Pflegebedürftigkeit wollen die meisten Menschen in ihrer vertrauten Umgebung bleiben. Oft kann die Anpassung des Wohnraums an individuelle Bedürfnisse schon mit einfachen Mitteln erreicht werden. Zu diesem Thema bieten Altenhilfeplanung und Pflegestützpunkt des Kreises Groß-Gerau eine Online-Veranstaltung an: „Trotz Einschränkungen: Eigenständig

und daheim wohnen – Wie die Wohnraumanpassungsberatung des Kreises unterstützen kann – Beispiele und Finanzierung“. Die Veranstaltung per Webex ist für Donnerstag, 24. März 22, von 17 bis 18.30 Uhr geplant. Der virtuelle Raum ist ab 16.45 Uhr geöffnet. Anmeldungen sind bis 21. März möglich unter: www.kreisgg.de/eigenstaendigdaheimwohnen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Nach der Begrüßung durch den Ersten

Kreisbeigeordneten Walter Astheimer referieren Brigitte Fach von der Wohnraumanpassungsberatung Kreis Groß-Gerau und Polina Maierle vom Pflegestützpunkt des Kreises. Beide geben in ihren Impulsvorträgen Einblicke in die Praxis. Im Anschluss können Fragen zur Wohnungsanpassung gestellt werden. Die Moderation der Veranstaltung übernimmt Nicole Bruchhäuser, Mitglied der BAG Wohnungsanpassung e.V.

TC Kelsterbach weitet mit Beachtennisfeld sein Angebot aus

Der Startschuss für ein Beachtennis-Feld beim TC Kelsterbach gaben in der letzten Woche Francisco Rodriguez (Mainova AG), Bürgermeister Manfred Ockel und Stefan Stieger (TC Kelsterbach). Der Tennisclub möchte mit dem Feld, das multifunktional für verschiedene Freizeitaktivitäten genutzt werden kann, sein Angebot ausweiten. Der Verein reagiert damit auch auf den vor allem bei Älteren Mit-

menschen immer beliebter werdenden Beachsport. Gespielt wird bei dem Mix aus Tennis, Beachvolleyball und Badminton mit so genannten Paddles-Tennisschlägern ohne Bespannung und drucklosen Tennisbällen. Unterstützt wird das Vorhaben durch die Mainova AG, die sich nach Auskunft ihres Leiters für Kommunalmanagement, Rodriguez, als Partner der Region versteht und dabei insbesondere

Vereine fördert. In diesem Fall konnte er dem TC Kelsterbach eine Fördersumme von 5.000 Euro überreichen. Das Feld entsteht neben dem Clubhaus des TC mitten unter Bäumen. Die Bauarbeiten des 15.000 Euro-Projekts können nach Auskunft von Sportwart Stieger rasch beginnen, so dass die neue Anlage schon vor Sommer eingeweiht werden kann. (js)



Francisco Rodriguez, Bürgermeister Manfred Ockel und Stefan Stieger beim Spatenstich für das neue Beachtennis-Feld beim TC Kelsterbach

Passionsandachten in der Friedensgemeinde

Üben! Sieben Wochen ohne Stillstand! So heißt das diesjährige Motto der Aktion „7 Wochen ohne“. Unter diesem Motto werden auch die Passionsandachten der Friedensgemeinde im Brandenburger Weg 7 stehen, zu

denen jeweils zwischen 19 und 19.30 Uhr eingeladen wird. Üben - wäre es nicht gut, diese Passionszeit einmal zu nutzen ein seelisches Workout zu machen? Dann kommen Sie zu den Andachten, finden Sie Ruhe und

lassen Sie sich inspirieren und herausfordern von „7 Wochen ohne Stillstand!“ Die Andachten mit Pfr Bundschuh finden am 03.03., 10.03., 17.03. 24.03., 31.03. und 07.04. statt.

GIC International spendet für Kelsterbacher Tafel

Seit über 20 Jahren ist die GIC International GmbH mit Sitz in Kelsterbach im Bereich des Airline-Caterings tätig. Das weltweit handelnde Unternehmen steht aber auch zu seiner

gesellschaftlichen Verantwortung vor Ort. So unterstützt GIC seit vielen Jahren die Kelsterbacher Tafel mit Lebensmittelspenden. Die Tafel arbeitet als gemeinnützige Einrichtung. Sie

sammelt überschüssige qualitativ einwandfreie Lebensmittel von Herstellern und Händlern und verteilt diese an sozial und wirtschaftlich Benachteiligte. (js)



Bürgermeister Manfred Ockel bedankt sich bei Sibel Bayraktar und Rudolph Anton vom Unternehmen GIC International für ihr Engagement zugunsten der Kelsterbacher Tafel.

Aktuelles aus der Stadt- und Schulbibliothek

Einlass in die Bibliothek mit 3G
Für die Stadt- und Schulbibliothek gilt ab dem 21. März die 3G-Regelung. Das Bibliotheksteam bittet alle Nutzerinnen und Nutzer die entsprechenden Nachweise bzw. Testhefte bereit zu halten. Der Besuch der Stadt- und Schulbibliothek ist für geimpfte, genesene und getestete Personen möglich. SchülerInnen und Schüler benötigen ihr Testheft. Die gilt für Besucherinnen und Besucher ab sechs Jahren. Das Tragen einer medizinischen Maske ist weiterhin für die gesamte Dauer des Aufenthaltes Pflicht. Der Medien-Drive-Thru bleibt weiterhin geöffnet. Das Team der Bibliothek stellt Medienwünsche, die per Mail oder telefonisch mitgeteilt werden können, gerne zusammen.
oK – offene Kunstwerkstatt
Die offene Kunstwerkstatt: Immer freitags – außer am Kino-Freitag – wird das Lernstudio zur Künstlerwerkstatt umgebaut. Wechselnde Projekte werden für Jungen und Mädchen ab sechs Jahren angeboten. Jeder kann einfach vorbeikommen. Bitte aktuelle Plakate in der Bibliothek beachten. Es gelten die aktuellen Hygiene- und Veranstaltungsregeln des Landes Hessen, maximal sechs Kinder können gleichzeitig an der oK teilnehmen. Die nächsten Termine sind am 18. und 25. März von 14.30 bis 17.00 Uhr.
Musik zur blauen Stunde - Am Freitag, 18. März zwischen 16.30 und 18.00 Uhr
Gemeinsam mit der Musikschule Kelsterbach bietet die Stadt- und Schulbibliothek von nun an regelmäßig „Musik zur blauen Stunde“ an. Verschiedene Dozenten der Musikschule untermalen den Bibliotheksbesuch mit ihrem Spiel. Im März spielt Musikschulleiter Marc Fischer auf dem Akkordeon. Er steht im Vorfeld für Fragen bereit, zum Beispiel über den Unterricht an der Musikschule oder seine Instrumente.
Gaming-Zeiten
Immer wieder mittwochs außerhalb der Schullerferien bietet die Bibliothek von 16.00 bis 17.30 Uhr Gaming-Zeiten in ihren Räumen an. In Kleingruppen können Kinder ab acht Jahren gemeinsam am Bildschirm mit der PS4

oder Nintendo Switch zocken. Nur mit Anmeldung – Eintrittskarten gibt es jeweils eine Woche vor Termin. Maximal vier Teilnehmer pro Runde. Die nächsten Termine sind am 23. und 30. März. Es gelten die aktuellen Hygiene- und Veranstaltungsregeln des Landes Hessen.
„Offene Krabbelgruppe
Am 1. Donnerstag im Montag findet der „Lesespaß für die Kleinen“ statt. An den anderen Donnerstagen besteht die Möglichkeit, sich in der offenen Krabbelgruppe zu treffen. Bei Interesse bitte in der Bibliothek melden!
Kunterbuntes Kinderkino am Freitag, 1. April ab 16.00 Uhr
Jeden ersten Freitag im Monat werden in der Bibliothek wir ausgewählte Kinderfilme gezeigt. Den genauen Titel des Monats findet Ihr auf den Plakaten in der Bibliothek. Ab Klasse 1! Naschtüte und Getränk: 1 Euro
Freikarten gibt es in der Bibliothek. Es gelten die aktuellen Hygiene- und Veranstaltungsregeln des Landes Hessen.
Der Pfarrer empfiehlt: Lesung von Jasmin Schreiber aus „Marianengraben“ am Samstag, 2. April um 19.00 Uhr in der Christuskirchengemeinde
Die Stadt- und Schulbibliothek Kelsterbach veranstaltet gemeinsam mit der Christuskirchengemeinde Kelsterbach die Lesung von Jasmin Schreiber aus ihrem Roman „Marianengraben“. Für die musikalische Untermalung der Lesung sorgt Tilman Hohn an der Gitarre. Paula braucht nicht viel zum Leben: ihre Wohnung, ein bisschen Geld für Essen und ihren kleinen Bruder Tim, den sie mehr liebt als alles auf der Welt. Doch dann geschieht ein schrecklicher Unfall, der sie in eine tiefe Depression stürzt. Erst die Begegnung mit Helmut, einem schrulligen alten Herrn, erweckt wieder Lebenswillen in ihr. Und schließlich begibt Paula sich zusammen mit Helmut auf eine abenteuerliche Reise, die sie beide zu sich selbst zurückbringt – auf die eine oder andere Weise. Ein Roman übers Sterben – aber vor allem darüber, am Leben zu bleiben.

Eintrittskarten gibt es für 10 Euro im Vorverkauf in der Stadt- und Schulbibliothek oder direkt an der Abendkasse in der Christuskirche Kelsterbach, Albert-Schweitzer-Str. 30. Es gelten die aktuellen Hygiene- und Veranstaltungsregeln des Landes Hessen.
Spielzeugkisten zum Ausleihen
Ab sofort können Familien kreative Spielzeuge wie ein Puppentheater mit Handpuppen, eine große Carrera Rennbahn, Kugelbahnen, Zauberkästen, Puppenszubehör und vieles mehr in der Bibliothek ausleihen. Wie bei den Brettspielen auch, werden die Teile nach Rückgabe der Boxen gezählt und nur vollständige Boxen ausgeliehen. Pro Leseausweis kann zunächst eine Box für zwei Wochen ausgeliehen werden – 33 Boxen stehen zur Auswahl. Ausleihen statt kaufen, dafür stehen öffentliche Bibliotheken. In der Stadt- und Schulbibliothek Kelsterbach ist die Ausleihe sogar kostenlos und steht allen Bürgern offen.
Saatguttauschbörse ist wieder gestartet
Hobbygärtner aufgepasst! Die Stadt- und Schulbibliothek Kelsterbach bietet ab sofort wieder ihre Saatguttauschbörse an. Wer Saatgut übrig hat, kann Tütchen mit Sämereien in der Bibliothek abgeben und dafür andere Sorten eintauschen. Da die Tauschkiste noch nicht gefüllt ist, bittet die Bibliothek zunächst um Saatgut-Spenden. Vielleicht haben Sie noch verschiedene Gemüse- oder Blumensamen übrig, die Sie in diesem Frühjahr nicht aussäen können. Oder Sie haben eine reichere Blumensamenernte aus dem letzten Herbst als erwartet? Das Saatgut sollte möglichst sortenrein und beschriftet sein. Schon im ersten Jahr konnten viele Blumen- und Gemüsesorten geteilt werden. Weitere Informationen zu den Besuchen und der kontaktlosen Ausleihe können unter www.stadtbibliothek-kelsterbach.de auf www.facebook.com/BibliothekKelsterbach/ oder auf www.instagram.com/bibliothek_kelsterbach/ nachgelesen werden. Gerne informieren wir auch vor Ort zu den normalen Öffnungszeiten, per Telefon 06107/773555 und Mail: stadtbibliothek@kelsterbach.de. (rw)

Schulbibliothek oder direkt an der Abendkasse in der Christuskirche Kelsterbach, Albert-Schweitzer-Str. 30. Es gelten die aktuellen Hygiene- und Veranstaltungsregeln des Landes Hessen.
Spielzeugkisten zum Ausleihen
Ab sofort können Familien kreative Spielzeuge wie ein Puppentheater mit Handpuppen, eine große Carrera Rennbahn, Kugelbahnen, Zauberkästen, Puppenszubehör und vieles mehr in der Bibliothek ausleihen. Wie bei den Brettspielen auch, werden die Teile nach Rückgabe der Boxen gezählt und nur vollständige Boxen ausgeliehen. Pro Leseausweis kann zunächst eine Box für zwei Wochen ausgeliehen werden – 33 Boxen stehen zur Auswahl. Ausleihen statt kaufen, dafür stehen öffentliche Bibliotheken. In der Stadt- und Schulbibliothek Kelsterbach ist die Ausleihe sogar kostenlos und steht allen Bürgern offen.
Saatguttauschbörse ist wieder gestartet
Hobbygärtner aufgepasst! Die Stadt- und Schulbibliothek Kelsterbach bietet ab sofort wieder ihre Saatguttauschbörse an. Wer Saatgut übrig hat, kann Tütchen mit Sämereien in der Bibliothek abgeben und dafür andere Sorten eintauschen. Da die Tauschkiste noch nicht gefüllt ist, bittet die Bibliothek zunächst um Saatgut-Spenden. Vielleicht haben Sie noch verschiedene Gemüse- oder Blumensamen übrig, die Sie in diesem Frühjahr nicht aussäen können. Oder Sie haben eine reichere Blumensamenernte aus dem letzten Herbst als erwartet? Das Saatgut sollte möglichst sortenrein und beschriftet sein. Schon im ersten Jahr konnten viele Blumen- und Gemüsesorten geteilt werden. Weitere Informationen zu den Besuchen und der kontaktlosen Ausleihe können unter www.stadtbibliothek-kelsterbach.de auf www.facebook.com/BibliothekKelsterbach/ oder auf www.instagram.com/bibliothek_kelsterbach/ nachgelesen werden. Gerne informieren wir auch vor Ort zu den normalen Öffnungszeiten, per Telefon 06107/773555 und Mail: stadtbibliothek@kelsterbach.de. (rw)

Erhebungsstellen und Erhebungsbeauftragte
Für die Vorbereitung und Durchführung des Zensus 2022 ist im Landkreis Groß-Gerau eine Erhebungsstelle eingerichtet worden. Sie kümmert sich um die Anwerbung, Betreuung, Schulung und Koordination von Interviewerinnen und Interviewern, sogenannten Erhebungsbeauftragten. Erhebungsbeauftragte führen die Befragungen vor Ort durch. Sie befragen die in der Stichprobe ausgewählten Bürgerinnen und Bürger, erfassen die dafür notwendigen Daten und übergeben die Zugangsdaten für die Online Befragung. Vor Beginn Ihrer Tätigkeit erhalten Sie eine **eintägige Schulung** und werden auf Ihre Aufgaben vorbereitet.
Was bieten wir Ihnen für die Arbeit als Interviewer oder Interviewerin?
Ihre Tätigkeit erstreckt sich über **maximal 12 Wochen** und startet um den 15.05.2022. Sie können sich – abgesehen von einigen wenigen Regelungen – Ihre Zeit frei einteilen. Für diese ehrenamtliche Tätigkeit erhalten Sie eine steuer- und sozialversicherungsfreie **attraktive Aufwandsentschädigung**. Diese ist abhängig von der Anzahl der befragten Auskunfts-pflichtigen und weiteren Variablen, weshalb diese noch nicht konkret beziffert werden kann. Je nach Erfolgsquote ist eine Aufwandsentschädigung von bis zu 1.400,00 Euro möglich.
Welche Voraussetzungen sollten Sie erfüllen?
- Zuverlässigkeit und Genauigkeit
- Verschwiegenheit
- Zeitliche Flexibilität und Mobilität
- Sympathisches und freundliches Auftreten
- Gute Deutschkenntnisse (weitere Sprachkenntnisse sind gewünscht)
- Volljährigkeit
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Wenn Sie und als Interviewer oder Interviewerin beim Zensus 2022 unterstützen möchten, bitten wir Sie, das Kontaktformular auf der Homepage des Kreises Groß-Gerau auszufüllen oder unsere Erhebungsstelle telefonisch oder per E-Mail zu kontaktieren. Das Kontaktformular erreichen Sie unter folgendem Link: <https://www.kreisgg.de/verwaltung/zensus-2022-wir-fragen-nach-fuer-unseren-landkreis-gross-gerau/>
Weitere Informationen zum Zensus 2022 finden Sie auf dem offiziellen Internetauftritt unter www.zensus2022.de sowie bei unserer Erhebungsstelle:
Kontakt Erhebungsstelle Landkreis Groß-Gerau:
Wilhelm-Seipp-Straße 15,
64521 Groß-Gerau
Telefon: 06152 989-84331
E-Mail: zensus@kreisgg.de

Wie viele Menschen leben im Landkreis Groß-Gerau? Gibt es genügend Wohnraum für alle Bürgerinnen und Bürger? Brauchen wir mehr Kindergärten, Schulen oder Altersheime? Um diese und andere Fragen zu beantworten, findet im Jahr 2022 wieder der Zensus statt.
Bald ist es wieder soweit: Zum Stichtag 15. Mai 2022 findet in Deutschland der nächste Zensus statt und genauso wie in allen Städten und Gemeinden Deutschlands wird dabei auch im Landkreis Groß-Gerau ermittelt, wie viele Menschen hier leben, wie sie wohnen und arbeiten.
Viele Entscheidungen in Bund, Ländern und Gemeinden beruhen auf Bevölkerungs- und Wohnungszahlen. Um verlässliche Basisdaten für Planungen zu haben, ist eine regelmäßige Bestandsaufnahme der Bevölkerungszahl notwendig.
Daher führen die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder alle zehn Jahre den Zensus durch. Ursprünglich sollte der nächste Zensus – zehn Jahre nach dem Zensus 2011 – im Jahr 2021 stattfinden. Aufgrund der Corona-Pandemie wurde er um ein Jahr auf 2022 verschoben.

Kindergottesdienst in der Friedensgemeinde
Der Kindergottesdienst beginnt am Sonntag, den 20. März um 10.30 Uhr gemeinsam mit den Erwachsenengottesdiensten. Von da aus starten die Kinder dann zu ihrem eigenen Gottesdienst mit dem Kindergottesdienststeam. Diesmal beschäftigen sie sich mit dem Thema: Jesus nachfolgen. Welche Menschen folgen Jesus nach und wie können wir ihm heute noch nachfolgen? Der Gottesdienst richtet sich an Kinder zwischen 6 und 12 Jahren. Hierzu wird herzlich eingeladen.

Abfallabholung in der Woche vom 21. – 27. März 2022

Sperrmüll: Montag, 21. März, Bezirk 3
Restmüll (vierwöchentliche Leerung): Dienstag, 22. März, Bezirk 1, Mittwoch, 23. März, Bezirk 2
Biotope: Montag, 21. März, Bezirk 1, Dienstag, 22. März, Bezirk 2, Mittwoch, 23. März, Bezirk 3, Donnerstag, 24. März, Bezirk 4
Blaue Tonne: Donnerstag, 24. März, Bezirk 1, Freitag, 25. März, Bezirk 2
Restmüll: Müllsäcke (Farbe orange) für Restmüll, Fassungsvermögen rund 70 Liter,

können beim Infopoint im Rathaus gegen eine Entsorgungsgeld von fünf Euro gekauft werden. Andere Abfallsäcke für Restmüll werden vom Entsorgungsunternehmen FSV/Frankfurt grundsätzlich nicht mitgenommen.
Sperrmüll bitte rechtzeitig anmelden unter 080058 92 430.
Weitere Informationen zum Thema Abfall finden sich auf der Homepage der Stadt Kelsterbach unter „Für Bürger (mehr)/Ordnung“. Abfalltonnen bitte nur soweit füllen, dass sich der Deckel noch gut schließen lässt.

Auskünfte zum Thema Abfall erteilt die Frankfurter Entsorgung- und Service GmbH, kurz FES, (Hotline) Infotelefon kostenfrei: 0800 5892 430, Servicezeiten: Montag bis Donnerstag 8 bis 16 Uhr, Freitag 8 bis 14 Uhr. Der Wertstoffhof in der Straße „Am Südpark 4“ folgende Öffnungszeiten:

Montag:	8 bis 12 Uhr
Dienstag:	8 bis 12 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	14 bis 19.30 Uhr
Freitag:	9 bis 16 Uhr
Samstag:	9 bis 16 Uhr. (ana)

Interviewer/-in gesucht

Wir fragen nach für unseren Landkreis Groß-Gerau!



Wie viele Menschen leben im Landkreis Groß-Gerau? Gibt es genügend Wohnraum für alle Bürgerinnen und Bürger? Brauchen wir mehr Kindergärten, Schulen oder Altersheime?
Um diese und andere Fragen zu beantworten, findet im Jahr 2022 wieder der Zensus statt.
Bald ist es wieder soweit: Zum Stichtag 15. Mai 2022 findet in Deutschland der nächste Zensus statt und genauso wie in allen Städten und Gemeinden Deutschlands wird dabei auch im Landkreis Groß-Gerau ermittelt, wie viele Menschen hier leben, wie sie wohnen und arbeiten.
Viele Entscheidungen in Bund, Ländern und Gemeinden beruhen auf Bevölkerungs- und Wohnungszahlen. Um verlässliche Basisdaten für Planungen zu haben, ist eine regelmäßige Bestandsaufnahme der Bevölkerungszahl notwendig.
Daher führen die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder alle zehn Jahre den Zensus durch. Ursprünglich sollte der nächste Zensus – zehn Jahre nach dem Zensus 2011 – im Jahr 2021 stattfinden. Aufgrund der Corona-Pandemie wurde er um ein Jahr auf 2022 verschoben.

Erhebungsstellen und Erhebungsbeauftragte
Für die Vorbereitung und Durchführung des Zensus 2022 ist im Landkreis Groß-Gerau eine Erhebungsstelle eingerichtet worden. Sie kümmert sich um die Anwerbung, Betreuung, Schulung und Koordination von Interviewerinnen und Interviewern, sogenannten Erhebungsbeauftragten. Erhebungsbeauftragte führen die Befragungen vor Ort durch. Sie befragen die in der Stichprobe ausgewählten Bürgerinnen und Bürger, erfassen die dafür notwendigen Daten und übergeben die Zugangsdaten für die Online Befragung. Vor Beginn Ihrer Tätigkeit erhalten Sie eine **eintägige Schulung** und werden auf Ihre Aufgaben vorbereitet.
Was bieten wir Ihnen für die Arbeit als Interviewer oder Interviewerin?
Ihre Tätigkeit erstreckt sich über **maximal 12 Wochen** und startet um den 15.05.2022. Sie können sich – abgesehen von einigen wenigen Regelungen – Ihre Zeit frei einteilen. Für diese ehrenamtliche Tätigkeit erhalten Sie eine steuer- und sozialversicherungsfreie **attraktive Aufwandsentschädigung**. Diese ist abhängig von der Anzahl der befragten Auskunfts-pflichtigen und weiteren Variablen, weshalb diese noch nicht konkret beziffert werden kann. Je nach Erfolgsquote ist eine Aufwandsentschädigung von bis zu 1.400,00 Euro möglich.
Welche Voraussetzungen sollten Sie erfüllen?
- Zuverlässigkeit und Genauigkeit
- Verschwiegenheit
- Zeitliche Flexibilität und Mobilität
- Sympathisches und freundliches Auftreten
- Gute Deutschkenntnisse (weitere Sprachkenntnisse sind gewünscht)
- Volljährigkeit
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Wenn Sie und als Interviewer oder Interviewerin beim Zensus 2022 unterstützen möchten, bitten wir Sie, das Kontaktformular auf der Homepage des Kreises Groß-Gerau auszufüllen oder unsere Erhebungsstelle telefonisch oder per E-Mail zu kontaktieren. Das Kontaktformular erreichen Sie unter folgendem Link: <https://www.kreisgg.de/verwaltung/zensus-2022-wir-fragen-nach-fuer-unseren-landkreis-gross-gerau/>
Weitere Informationen zum Zensus 2022 finden Sie auf dem offiziellen Internetauftritt unter www.zensus2022.de sowie bei unserer Erhebungsstelle:
Kontakt Erhebungsstelle Landkreis Groß-Gerau:
Wilhelm-Seipp-Straße 15,
64521 Groß-Gerau
Telefon: 06152 989-84331
E-Mail: zensus@kreisgg.de

Erhebungsstellen und Erhebungsbeauftragte
Für die Vorbereitung und Durchführung des Zensus 2022 ist im Landkreis Groß-Gerau eine Erhebungsstelle eingerichtet worden. Sie kümmert sich um die Anwerbung, Betreuung, Schulung und Koordination von Interviewerinnen und Interviewern, sogenannten Erhebungsbeauftragten. Erhebungsbeauftragte führen die Befragungen vor Ort durch. Sie befragen die in der Stichprobe ausgewählten Bürgerinnen und Bürger, erfassen die dafür notwendigen Daten und übergeben die Zugangsdaten für die Online Befragung. Vor Beginn Ihrer Tätigkeit erhalten Sie eine **eintägige Schulung** und werden auf Ihre Aufgaben vorbereitet.
Was bieten wir Ihnen für die Arbeit als Interviewer oder Interviewerin?
Ihre Tätigkeit erstreckt sich über **maximal 12 Wochen** und startet um den 15.05.2022. Sie können sich – abgesehen von einigen wenigen Regelungen – Ihre Zeit frei einteilen. Für diese ehrenamtliche Tätigkeit erhalten Sie eine steuer- und sozialversicherungsfreie **attraktive Aufwandsentschädigung**. Diese ist abhängig von der Anzahl der befragten Auskunfts-pflichtigen und weiteren Variablen, weshalb diese noch nicht konkret beziffert werden kann. Je nach Erfolgsquote ist eine Aufwandsentschädigung von bis zu 1.400,00 Euro möglich.
Welche Voraussetzungen sollten Sie erfüllen?
- Zuverlässigkeit und Genauigkeit
- Verschwiegenheit
- Zeitliche Flexibilität und Mobilität
- Sympathisches und freundliches Auftreten
- Gute Deutschkenntnisse (weitere Sprachkenntnisse sind gewünscht)
- Volljährigkeit
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Wenn Sie und als Interviewer oder Interviewerin beim Zensus 2022 unterstützen möchten, bitten wir Sie, das Kontaktformular auf der Homepage des Kreises Groß-Gerau auszufüllen oder unsere Erhebungsstelle telefonisch oder per E-Mail zu kontaktieren. Das Kontaktformular erreichen Sie unter folgendem Link: <https://www.kreisgg.de/verwaltung/zensus-2022-wir-fragen-nach-fuer-unseren-landkreis-gross-gerau/>
Weitere Informationen zum Zensus 2022 finden Sie auf dem offiziellen Internetauftritt unter www.zensus2022.de sowie bei unserer Erhebungsstelle:
Kontakt Erhebungsstelle Landkreis Groß-Gerau:
Wilhelm-Seipp-Straße 15,
64521 Groß-Gerau
Telefon: 06152 989-84331
E-Mail: zensus@kreisgg.de

Erhebungsstellen und Erhebungsbeauftragte
Für die Vorbereitung und Durchführung des Zensus 2022 ist im Landkreis Groß-Gerau eine Erhebungsstelle eingerichtet worden. Sie kümmert sich um die Anwerbung, Betreuung, Schulung und Koordination von Interviewerinnen und Interviewern, sogenannten Erhebungsbeauftragten. Erhebungsbeauftragte führen die Befragungen vor Ort durch. Sie befragen die in der Stichprobe ausgewählten Bürgerinnen und Bürger, erfassen die dafür notwendigen Daten und übergeben die Zugangsdaten für die Online Befragung. Vor Beginn Ihrer Tätigkeit erhalten Sie eine **eintägige Schulung** und werden auf Ihre Aufgaben vorbereitet.
Was bieten wir Ihnen für die Arbeit als Interviewer oder Interviewerin?
Ihre Tätigkeit erstreckt sich über **maximal 12 Wochen** und startet um den 15.05.2022. Sie können sich – abgesehen von einigen wenigen Regelungen – Ihre Zeit frei einteilen. Für diese ehrenamtliche Tätigkeit erhalten Sie eine steuer- und sozialversicherungsfreie **attraktive Aufwandsentschädigung**. Diese ist abhängig von der Anzahl der befragten Auskunfts-pflichtigen und weiteren Variablen, weshalb diese noch nicht konkret beziffert werden kann. Je nach Erfolgsquote ist eine Aufwandsentschädigung von bis zu 1.400,00 Euro möglich.
Welche Voraussetzungen sollten Sie erfüllen?
- Zuverlässigkeit und Genauigkeit
- Verschwiegenheit
- Zeitliche Flexibilität und Mobilität
- Sympathisches und freundliches Auftreten
- Gute Deutschkenntnisse (weitere Sprachkenntnisse sind gewünscht)
- Volljährigkeit
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Wenn Sie und als Interviewer oder Interviewerin beim Zensus 2022 unterstützen möchten, bitten wir Sie, das Kontaktformular auf der Homepage des Kreises Groß-Gerau auszufüllen oder unsere Erhebungsstelle telefonisch oder per E-Mail zu kontaktieren. Das Kontaktformular erreichen Sie unter folgendem Link: <https://www.kreisgg.de/verwaltung/zensus-2022-wir-fragen-nach-fuer-unseren-landkreis-gross-gerau/>
Weitere Informationen zum Zensus 2022 finden Sie auf dem offiziellen Internetauftritt unter www.zensus2022.de sowie bei unserer Erhebungsstelle:
Kontakt Erhebungsstelle Landkreis Groß-Gerau:
Wilhelm-Seipp-Straße 15,
64521 Groß-Gerau
Telefon: 06152 989-84331
E-Mail: zensus@kreisgg.de

Erhebungsstellen und Erhebungsbeauftragte
Für die Vorbereitung und Durchführung des Zensus 2022 ist im Landkreis Groß-Gerau eine Erhebungsstelle eingerichtet worden. Sie kümmert sich um die Anwerbung, Betreuung, Schulung und Koordination von Interviewerinnen und Interviewern, sogenannten Erhebungsbeauftragten. Erhebungsbeauftragte führen die Befragungen vor Ort durch. Sie befragen die in der Stichprobe ausgewählten Bürgerinnen und Bürger, erfassen die dafür notwendigen Daten und übergeben die Zugangsdaten für die Online Befragung. Vor Beginn Ihrer Tätigkeit erhalten Sie eine **eintägige Schulung** und werden auf Ihre Aufgaben vorbereitet.
Was bieten wir Ihnen für die Arbeit als Interviewer oder Interviewerin?
Ihre Tätigkeit erstreckt sich über **maximal 12 Wochen** und startet um den 15.05.2022. Sie können sich – abgesehen von einigen wenigen Regelungen – Ihre Zeit frei einteilen. Für diese ehrenamtliche Tätigkeit erhalten Sie eine steuer- und sozialversicherungsfreie **attraktive Aufwandsentschädigung**. Diese ist abhängig von der Anzahl der befragten Auskunfts-pflichtigen und weiteren Variablen, weshalb diese noch nicht konkret beziffert werden kann. Je nach Erfolgsquote ist eine Aufwandsentschädigung von bis zu 1.400,00 Euro möglich.
Welche Voraussetzungen sollten Sie erfüllen?
- Zuverlässigkeit und Genauigkeit
- Verschwiegenheit
- Zeitliche Flexibilität und Mobilität
- Sympathisches und freundliches Auftreten
- Gute Deutschkenntnisse (weitere Sprachkenntnisse sind gewünscht)
- Volljährigkeit
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Wenn Sie und als Interviewer oder Interviewerin beim Zensus 2022 unterstützen möchten, bitten wir Sie, das Kontaktformular auf der Homepage des Kreises Groß-Gerau auszufüllen oder unsere Erhebungsstelle telefonisch oder per E-Mail zu kontaktieren. Das Kontaktformular erreichen Sie unter folgendem Link: <https://www.kreisgg.de/verwaltung/zensus-2022-wir-fragen-nach-fuer-unseren-landkreis-gross-gerau/>
Weitere Informationen zum Zensus 2022 finden Sie auf dem offiziellen Internetauftritt unter www.zensus2022.de sowie bei unserer Erhebungsstelle:
Kontakt Erhebungsstelle Landkreis Groß-Gerau:
Wilhelm-Seipp-Straße 15,
64521 Groß-Gerau
Telefon: 06152 989-84331
E-Mail: zensus@kreisgg.de

Kindergottesdienst in der Friedensgemeinde

Der Kindergottesdienst beginnt am Sonntag, den 20. März um 10.30 Uhr gemeinsam mit den Erwachsenengottesdiensten. Von da aus starten die Kinder dann zu ihrem eigenen Gottesdienst mit dem Kindergottesdienststeam. Diesmal beschäftigen sie sich mit dem Thema: Jesus nachfolgen. Welche Menschen folgen Jesus nach und wie können wir ihm heute noch nachfolgen? Der Gottesdienst richtet sich an Kinder zwischen 6 und 12 Jahren. Hierzu wird herzlich eingeladen.

Der Kindergottesdienst beginnt am Sonntag, den 20. März um 10.30 Uhr gemeinsam mit den Erwachsenengottesdiensten. Von da aus starten die Kinder dann zu ihrem eigenen Gottesdienst mit dem Kindergottesdienststeam. Diesmal beschäftigen sie sich mit dem Thema: Jesus nachfolgen. Welche Menschen folgen Jesus nach und wie können wir ihm heute noch nachfolgen? Der Gottesdienst richtet sich an Kinder zwischen 6 und 12 Jahren. Hierzu wird herzlich eingeladen.

Der Kindergottesdienst beginnt am Sonntag, den 20. März um 10.30 Uhr gemeinsam mit den Erwachsenengottesdiensten. Von da aus starten die Kinder dann zu ihrem eigenen Gottesdienst mit dem Kindergottesdienststeam. Diesmal beschäftigen sie sich mit dem Thema: Jesus nachfolgen. Welche Menschen folgen Jesus nach und wie können wir ihm heute noch nachfolgen? Der Gottesdienst richtet sich an Kinder zwischen 6 und 12 Jahren. Hierzu wird herzlich eingeladen.

Aus der Arbeit der Polizei

Diebe haben es auf Autobatterien abgesehen

Kelsterbach (ots) Ein in der Feldbergstraße abgestellter Seat sowie ein in der Saalburgstraße geparkter VW gerieten in der Nacht zum Montag (14.03.) in das Visier von Kriminellen. Die Täter drangen zunächst auf unbekannte Weise in die Innenräume

der Fahrzeuge ein und ließen unter anderem einen Schlüsselbund, Geld und eine Taschenlampe mitgehen. Tatsächlich hatten es die Unbekannten aber wohl auf die Batterien der Autos abgesehen. Während sie aus dem VW die Batterie ausbauten

und entwendeten, gelang ihnen dies bei dem Seat allerdings nicht. Sie ließen die Batterie ihm Motorraum zurück. Hinweise in diesem Zusammenhang bitte an die Kriminalpolizei in Rüsselsheim (Kommisariat 21/22) unter der Telefonnummer 06142/6960.

PROSPEKTE, FLYER ODER BROSCHEUREN -

Ihre Werbung ist bei uns gut aufgehoben. Zuverlässige Beilagenverteilung gibt's hier.

KONTAKT: beilagen@wittich-foehren.de

HIER ist Platz für IHRE Anzeige

Angebote der Caritas Mehrgenerationenhaus/ Familienzentrum



Yoga für Anfänger/-innen

In unserem Yogakurs für Anfänger/-innen könnt ihr Körper, Geist und Seele ins Gleichgewicht bringen. Meditieren, entspannen und es euch dabei gut gehen lassen. Der Kurs findet einmal in der Woche statt. Eine eigene Matte und eine Wasserflasche sind mitzubringen. Es gilt die 2G-Regel.

Bitte einen Nachweis mitbringen.

Termin - Jeden Montag (die Uhrzeit ist mit der Trainerin zu klären)

Leitung - Elena Vykoukal

Ort - Pfarrgasse 2

Beitrag - Der Kurs ist auf Spendenbasis

Anmeldung - Per WhatsApp unter 01774129215

Wir basteln für den Frühling

Kreative Bastelzeit

Ob eine liebevoll gestaltete Osterkarte für die Oma oder eine Frühlingssdekorationskarte, wir treffen uns um gemeinsam zu basteln. Mit Vorfreude auf den Frühling lassen wir unserer Kreativität freien Lauf. Mitzubringen sind nur ein Mäppchen und gute Laune. Es gilt die 3G-Regel oder die Kinder bringen ihr Schultestheft mit.

Termin - 01.04.22
Zeit - 15:30 bis 17:30 Uhr
Ort - Gemeindezentrum St. Markus

Leitung - Christine Müller und Sara Bouhouchi-Gouhar

Beitrag - 5 Euro

Anmeldung - Erforderlich unter 01520 9291 767 oder sara.bouhouchi-gouhar@cv-offenbach.de

Muttersprache lernen

Arabisch-Unterricht

Wir bieten für Kinder im Grundschulalter einen Arabisch-Kurs an. Die Kinder werden die Buchstaben, das Lesen und Schreiben lernen. Nur das Mäppchen ist mitzubringen. Es gilt die 3G-Regel oder die Kinder bringen ihr Schultestheft mit.

Termin - Jeden Donnerstag 16:00 bis 17:00 Uhr (außer in den Schulferien)

Leitung - Manar Habib

Ort - Gemeindezentrum St. Markus

Beitrag - Anmeldegebühr 4 Euro

Die Teilnahme ist auf Spendenbasis. Diese werden für das Lernmaterial genutzt und kommen so den Kindern zugute.

Anmeldung - 01520 9291 767 oder sara.bouhouchi-gouhar@cv-offenbach.de

Muttersprache lernen

Spanisch-Unterricht

Wir bieten für Kinder im Grundschulalter einen Spanisch-Kurs an. Die Kinder werden die Aussprache, das Lesen und Schreiben lernen. Nur das Mäppchen ist mitzubringen.

Es gilt die 3G-Regel oder die Kinder bringen ihr Schultestheft mit.

Leitung - Yuri Villamil

Termin - Jeden Mittwoch 15:00 bis 16:00 Uhr (außer in den Schulferien)

Ort - Gemeindezentrum St. Markus

Beitrag - Anmeldegebühr 4 Euro

Die Teilnahme ist auf Spendenbasis. Die Spenden werden für das Lernmaterial genutzt und kommen so den Kindern zugute.

Anmeldung - 01520 9291 767 oder sara.bouhouchi-gouhar@cv-offenbach.de

Spielzeugplattform

Seit einiger Zeit bieten wir im Caritaszentrum Kelsterbach ein Spielzeugregal zum Tauschen von Spielen an. Damit der Zugang einfacher wird, haben wir parallel eine WhatsApp-Gruppe für Spielzeugspenden gegründet. In dieser Gruppe werden gespendete Spiele gepostet.

Bei Interesse können Sie eine private Nachricht an uns schreiben, einen Termin ausmachen und die Spielsachen abholen. Das Angebot ist kostenlos. Sie möchten in die WhatsApp-Grupp mit aufgenommen werden? Dann melden Sie sich gerne bei uns!

Termin - Flexibel

Ort der Abholung - Caritaszentrum Kelsterbach, Walldorfer Str. 2B

Beitrag - Kostenlos

Anmeldung - Melden Sie sich telefonisch an die 01520 9291 767 oder per WhatsApp an die 01575 8493 792

Welcome-Baby-Frühstück

Ein offenes Angebot für (werdende) Eltern! Haben Sie vor kurzem Zuwachs bekommen, oder ist Ihr Zuwachs noch unterwegs? In entspannter Atmosphäre haben Sie Zeit, andere Eltern kennenzulernen und sich über Erlebnisse und Erfahrungen auszutauschen.

Termin - Alle 14 Tage dienstags

Zeit - 09:30 bis 11:30 Uhr

Ort - Gemeindezentrum St. Markus (EG)

Leitung - Christine Müller

Beitrag - Kostenfrei

Anmeldung - Erforderlich unter 06142 40 967-435 oder christine.mueller@cv-offenbach.de

Eltern-Kind-Frühstück

Den Tag ohne Stress mit einem leckeren Frühstück beginnen.

In kindgerecht gestalteter Atmosphäre können Eltern sich begegnen, während ihre Kinder krabbeln, spielen oder toben.

Die Mitarbeiter*innen der Caritas sorgen für leckeres Frühstücksbuffet und stehen für Fragen rund um Entwicklung und Erziehung zur Verfügung. Wer möchte, darf Kleinigkeiten zum Buffet beitragen. Es gilt die 2G-Regel.

Termine - Alle 14 Tage mittwochs

Zeit - 09:00 bis 11:30 Uhr

Ort - Bürgertreff Mainhöhe

Leitung - Claudia Staarmann

Beitrag - Kostenfrei

Mehr Info - 069 20 000-444 oder claudia.staarmann@cv-offenbach.de

Handy-Sprechstunde

Wer Hilfe beim Umgang mit Handys, Tablets etc. benötigt, ist herzlich eingeladen, bei der Caritas Kelsterbach vorbeizukommen. Wir unterstützen Sie dabei, Kontakte einzuspeichern, mit dem Handy zu fotografieren, Bilder zu versenden oder E-Mails zu verschicken. Deshalb ist es von Vorteil, das eigene Handy oder Tablet mitzubringen.

Termin - Dienstags

Zeit - 10:30 bis 12:00 Uhr

Ort - Gemeindezentrum St. Markus (OG)

Leitung - Yaren Yildiz

Beitrag - Kostenfrei

Anmeldung - Erforderlich unter 01520 9291 530 oder caritas-kelsterbach@cv-offenbach.de

Politische Themen

Richtlinien für redaktionelle Veröffentlichungen von politischen Parteien und politischen Gruppierungen

Wir bitten die Einsender von Artikeln politischer Parteien und Gruppierungen, die folgenden Richtlinien bei der Einreichung von Texten für den redaktionellen Teil zu beachten:

Veröffentlichungen politischer Parteien sowie deren Untergruppen müssen auf die Ankündigungen von Versammlungen und Berichte von Versammlungen begrenzt bleiben. Bei Berichten von Versammlungen, Referaten etc. ist darauf zu achten, dass z.B. der Referent und das Thema genannt werden dürfen, nähere parteipolitische Aussagen müssen jedoch entfallen. **Eine Vorstellung und Bewerbung eines Kandidaten mit dessen politischen Zielen und persönlichem Lebenslauf ist nicht möglich.**

Ebenfalls nicht veröffentlicht werden:

- abwertende Äußerungen über Handlungsweisen, Vorstellungen und Entscheidungen anderer politischer Parteien oder Wählergruppen
- Angriffe bzw. abwertende Äußerungen zu Personen bzw. Amts- und Mandatsträgern
- Diffamierungen oder Beleidigungen
- Stellungnahme zu politischen Tagesthemen (Bundes- oder Landespolitik) bleiben ebenso wie Leserbriefe, leserbriefähnliche Eindrücke sowie Meinungsäußerungen unberücksichtigt.

Wahlaussagen zu Kommunal-, Landtags- oder Bundestagswahlen dürfen nur als kostenpflichtige Anzeige veröffentlicht werden.

Der Charakter der Wochenzeitungen als sachliche und auf kommunale Ebene abgestellte Informationsquelle muss neutral und parteipolitisch ungebunden bleiben. **6 Wochen vor den jeweiligen Wahlterminen werden nur Terminankündigungen abgedruckt.**

Der Verlag behält sich vor, Texte die diesen Anforderungen nicht entsprechen, ohne weitere Benachrichtigung nach eigenem Ermessen zu verändern, zu kürzen oder ganz entfallen zu lassen.

Wir danken für Ihr Verständnis!

LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

Aus der Stadtverordnetenversammlung: Inklusiver Spielplatz für Kelsterbach

In Kelsterbach soll es künftig einen inklusiven Spielplatz geben. Die Stadtverordnetenversammlung beschloss am Montag einstimmig einen Antrag der CDU-Fraktion. „Es sollte selbstverständlich sein, dass alle Menschen miteinander leben, lernen, arbeiten, wohnen und spielen. Kelsterbach ist Familienstadt und entwickelt in diesem Zusammenhang eine Angebotsstruktur besonders für Familien in den Bereichen Betreuung, Bildung und Freizeit“, begründete die stellvertr. Fraktionsvorsitzende Christine Breser und verwies in diesem Zusammenhang auf die UN-Behindertenkongvention. Der Magistrat der Stadt ist nun beauftragt, den nächsten Spielplatz als inklusiven Spielplatz zu errichten oder einen bestehenden entsprechend umzubauen. Der Fokus soll auf der ganzheitlichen Anwendung des inklusiven Ansatzes liegen, d. h. Barrierefreiheit, Erreichbarkeit und Nutzbarkeit für alle. Christine Breser regte an, bei der Umsetzung auf Förderprogramme zurückzugreifen.

Einstimmig beschlossen wurde auch, das Gelände der Karl-Treutelschule mittels einer „Offenen Konzeptvergabe“ neu zu gestalten. Nach erfolgtem Neubau und Umzug der Schule soll hier Platz für Wohnraum und soziales Miteinander entstehen. Allerdings soll es kein Wettbewerb um die Grundstücke geben, vielmehr wird es einen Wettbewerb der Ideen geben.

„Wir entscheiden uns für einen Weg, der es vielen ermöglicht, Wohn- und Lebensträume zu verwirklichen. Dieser Beschluss schafft die Basis für Vielfalt, für Kreativität und stellt sich gegen große Investorenprojekte“, fasste Christine Breser die Haltung der CDU-Fraktion zusammen. Damit gaben die Stadtverordneten grünes Licht für die Entwicklung eines zukunftsfähigen, nachhaltigen, integrierten und bunten Quartiers.

Ende des amtlichen Teils

Freiwillige Feuerwehr Kelsterbach

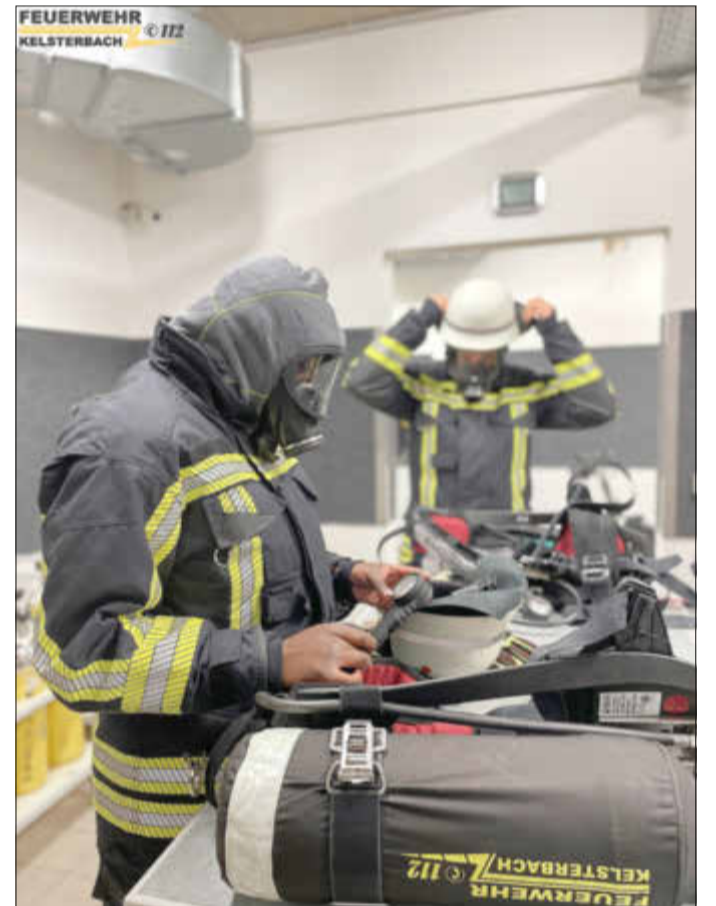
Einsatzinfo 15.03.2022 / Atemschutzstreckendurchgang

Am Dienstag rückten wir zu einem Verkehrsunfall in die Südliche Ringstraße aus. Dort waren im Kreuzungsbereich zur Frankfurter Straße zwei Pkw kollidiert. Wir sicherten die Einsatzstelle mit der Polizei ab. Weiterhin wurde der Rettungsdienst angefordert, um eine beteiligte Person medizinisch zu versorgen.



Am Abend waren wir noch in Groß-Gerau zum alljährlichen Atemschutzstreckendurchgang. Die ersten Kameradinnen und Kameraden haben den Streckendurchgang erfolgreich absolviert.

Dieser ist für die weitere Einsatzfähigkeit unter Atemschutz wichtig und muss einmal im Jahr von jedem Atemschutzgeräteträger erfolgreich absolviert werden. Dabei stehen verschiedene Belastungstests wie Fahrradfahren, Laufband und Arm Ergometer auf dem Programm. Nach der Übungsstrecke geht es dann noch auf eine „Endlosleiter“. In ein paar Wochen ist der Rest an der Reihe.



Sportnachrichten

Ball-Spiel-Club 47 Kelsterbach e.V.

Jugendfußball

Vorschau:

19.03.2022

11:00 C-Junioren Spvgg. Hochheim 2 - BSC

11:00 E-Junioren BSC E2 - SG Bad Soden E2

11:00 E-Junioren BSC FS - SG Bad Soden E2/2

14:30 D-Junioren BSC - Türk. FC Hattersheim

17:30 A-Junioren SG Oberliederbach - JSG Kelsterbach

19:00 Frauen FSV Hellas Schierstein - BSC

20.03.2022

10:30 B-Junioren JSG Kelsterbach - JSG Hofheim / Kriftel 3

13:00 Kreisliga C BSC Kelsterbach II - Germ.Weilbach III

15:30 Kreisoberliga BSC Kelsterbach - 1. FC Lorsbach

Paul Krekeler ist Kreisjahrgangsmeister der Altersklasse Jungen11

Paul Krekeler vom TTC 1948 Kelsterbach ist Kreisjahrgangsmeister der Altersklasse Jungen 11

Am vergangenen Sonntag fanden in Dornheim die Kreisjahrgangsmeisterschaften des Kreises Groß-Gerau statt. Für den TTC traten insgesamt 5 Spieler in drei unterschiedlichen Altersklassen an. In all diesen Klassen wurde zunächst in 2 Gruppen gespielt, ehe sich die



Paul Krekeler Kreisjahrgangsmeister 2022 der Jungen11

Ensar Ichtiar an. In seiner Gruppe wurde Andreas mit 2:1 Spielen zweiter und Ensar mit 2:2 Spielen dritter. Dies berechnete ihn leider nicht zur Teilnahme an der Endrunde.

Dennoch hat auch er sich gut geschlagen und belegte am Ende den fünften Platz. Andreas traf nun in der Hauptrunde auf den späteren Sieger dieser Altersklasse Omar Rahmani (TTC Mörfelden) und musste sich hier gegen den viel erfahreneren Spieler mit 0:3 geschlagen geben. Dies bescherte ihm ebenfalls einen hervorragenden dritten Platz bei den Jungen12. In der AK2 (Jungen11) traten für den Kelsterbacher Paul Krekeler und Kristian Kvočka an. Kristian belegte in der Gruppe A mit 1:1 Spielen und 5:3 Sätzen den 2. Platz und Paul in der Gruppe B mit 2:0 Spielen und 6:1 Sätzen den 1. Platz. Nun trafen sie in der Hauptrunde im direkten Duell gegen einander.

Hier setzte sich Paul klar mit 3:0 Sätzen durch und zog somit ins Finale ein. Hier traf er auf Philipp Jester vom TTC Ginsheim. Mit 3:1 Sätzen konnte er sich auch hier durchsetzen und verdient Jahrgangsmeister seiner Altersklasse werden. Kristian belegte den dritten Platz. Mit 3 dritten und einem ersten Platz war die Veranstaltung eine sehr erfolgreiche Angelegenheit für die Jugend des TTC und zeigt wieder einmal, dass Trainingsfleiß und Engagement viel bewirken kann. Paul, Kristian, Andreas und Ensar haben sich mit ihren Leistungen für die Bezirksjahrgangsmeisterschaften am nächsten Wochenende in Bergen-Enkheim qualifiziert. Der TTC wünscht euch allen viel Erfolg!

Sportabzeichen-Urkunden werden übergeben !

Endlich - am Sonntag, den 20.März 2022, werden die Sportabzeichen übergeben.

Wo? - im Außengelände des TuS Vereinshauses Hinkelstein um 11 Uhr. Bitte zieht Euch der Witterung gemäß an, da wir auch bei eventuellem Regen nicht im Gebäude sein werden. Bis dahin haltet Euch fit und gesund!

Das Sportabzeichen - Team freut sich auf Euch!

Nachfragen an christine.gnida@tus-kelsterbach.de

Kelsterbacher Schachverein 1920 e.V.

Gelungener Restart

Groß-Gerau 1 – Kelsterbach 1 = 2,5 – 5,5

1. Erich Zweschper 1 kampflos
2. Mario Markic 1
3. Matthias Nagel 0,5
4. Sinan Sinanovic 1
5. Peter Köstler 0,5
6. Paul Gidinceanu 0
7. Matthias Preiß 0,5
8. Jürgen Meier 1

Seit November 2021 hatte der Schachbetrieb in der Main-Taunus-Schachvereinigung geruht. Der Neustart gelang uns perfekt.

Da Erichs Gegner nicht antrat gingen wir gleich in Führung. Die Hoffnung auf das 2-0 war hoch, hatte doch Paul eine Qualität und 2 Bauern mehr. Aber der Groß-Gerauer der nur Läufer, Springer und Bauern hatte, konnte Paul matt setzen.

Den nächsten Sieg steuerte dann Jürgen bei. Nach und nach gewann er 3 Bauern. Sein Gegner opferte eine Figur, aber Jürgens Zentrumsbauer konnte zur Dame durchlaufen. Dann folgten 2 Remisen.

Peter hatte zwar einen Mehrbauern, aber durch Zugwiederholung wurde er zum Remis Schluss gezwungen.

Matthias Preiß stand zunächst besser, aber seine Kontrahentin konnte mit Ihrem Turm in seine Stellung eindringen. Ein etwas schmeichelhaftes Remis.

Mario stand passiv, aber der Groß-Gerauer war in höchster Zeitnot. Somit konnte sich Mario befreien. 2 Züge bevor er Matt setzen konnte überschrüht sein Gegenspieler die Zeit.

Das Unentschieden von Matthias Nagel sicherte den Mannschaftsieg. Er versucht anzugreifen, aber sein Gegner blockierte alles. Am Ende waren noch alle 16 Bauern auf dem Brett.

Turbulent ging es bei Sinan zu. Durch einen Läuferabzug drohte plötzlich matt oder Damenverlust. Aber auch sein Gegner war in Zeitnot. Sinan opferte einen Turm und konnte in ein vorteilhaftes Turmendspiel abwickeln, als die Zeit des Gegenspielers abgelaufen war.

Kelsterbach 2 – Hofheim 5 = 3 – 3

Michael Maeding, Richard Voitmann, Roger Burow und Roland Lobenstein spielten Remis, Christopher Ziegler gewann und David Goodwin verlor.

Kelsterbach 3 – Hofheim 7 = 4 – 0

Der Nachwuchs mit Alexandros Pavlidis, Marco Rühl, Jamie Cirener und Til Schöngarth gewann alle Partien.
Spielabend: Freitags, Altenwohnheim, Moselstrasse
Jugend ab 19:00 Uhr, Erwachsene ab 20 Uhr
www.schachverein-kelsterbach.de

zwei erstplatzierten für die Hauptrunde qualifizieren konnten. In der Hauptrunde spielte dann jeweils der Gruppenzweite gegen den Gruppenersten der anderen Gruppe und die jeweiligen Sieger bestritten dann das Finale. In der Altersklasse AK0 belegte Vihan Gupla mit 2:2 Spielen zunächst den zweiten Platz in seiner Gruppe und traf dann in der Hauptrunde auf Lukas Moges vom TV Groß-Gerau. Leider musste er sich hier dem späteren Vizejahrgangsmeister mit 1:3 geschlagen geben. Nichts desto Trotz stellt der dritte Platz eine großartige Leistung für den erst seit kurzem spielenden Vihan da. In der Altersklasse AK1 traten für den TTC Andreas Le und

Notfalldienste

18. – 25. März 2022

(Alle Angaben ohne Gewähr) (ana)

Notrufe

Polizei: 110 - Feuerwehr: 112 – Rettungsdienst / Notarzt: 112 – Krankentransport: 19 222 – Giftnotruf: 06131 / 19 240 – Kreiskrankenhaus Groß-Gerau, Wilhelm-Seipp-Str. 3, 64521 Groß-Gerau, 06152 / 98 60, www.kreisklinik-gg.de – GPR-Klinikum Rüsselsheim, August-Bebel-Str. 59, 65428 Rüsselsheim, 06142 / 880, www.gp-ruesselsheim.de – Klinikum Frankfurt-Höchst, Gotenstr. 6-8, 65929 Frankfurt, 069 / 31 060 www.klinikumfrankfurt.de – Universitätskliniken Frankfurt, Theodor-Stern-Kai 7, 60590 Frankfurt, 069 / 6301 0, www.kgu.de

Ärzte

Ärztliche Versorgung außerhalb der Sprechzeiten:

Telefon 116 117 (bundesweit, kostenlose Telefonnummer, seit 2014)

Bereitschaftszentrale Rüsselsheim, August-Bebel-Straße 59, 65428 Rüsselsheim

Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 7 Uhr

Mittwoch, Freitag 14 bis 7 Uhr

Samstag, Sonntag 7 bis 7 Uhr durchgehend.

Freitag, 18. März

Dr. Matijevic, Waldstraße 124a, Telefon 54 77

Samstag, 19. März

Bereitschaftszentrale Rüsselsheim, siehe unter „Ärzte“

Sonntag, 20. März

Bereitschaftszentrale Rüsselsheim, siehe unter „Ärzte“

Montag, 21. März

Dr. Warlich, Mörfelder Straße 73, Telefon 990 519

Dienstag, 22. März

A. Wesolowski, Martin-Luther-Str. 3, Telefon 52 48

Mittwoch, 23. März

Dr. Sprenger, Wiechertstraße 1, Telefon 61 001

Donnerstag, 24. März

Dr. Selemo, Jahnstraße 7, Telefon 45 98

Freitag, 25. März

Dr. Ritz, Wiechertstraße 1, Telefon 61 001

Apotheken

Die Notdienstbereitschaft wechselt täglich. Sie beginnt um 8.30 Uhr und endet am darauffolgenden Tag um 8.30 Uhr.

Zusätzlich zu den genannten Apotheken sind die Flughafen-Apotheken der Metropolitan Pharmacy Frankfurt geöffnet zu folgenden Zeiten: Terminal 1/B Ebene 2 (Shopping Boulevard): 6.30 - 21.00 Uhr Terminal 2 Ebene 3 (Shopping Plaza): 7.00 - 21.00 Uhr THE SQUAIRE Ebene 3 West: 7.00 - 21.00 Uhr

Die Öffnungszeiten gelten täglich, auch an Sonn- und Feiertagen.

Freitag, 18. März

Easy-Apotheke, Flörheimer Straße 3, Raunheim, Telefon 06142 / 409170

Samstag, 19. März

Europa-Apotheke, Löwenstraße 27, Rüsselsheim, Telefon 06142 / 67111

Sonntag, 20. März

Europa-Apotheke Kelsterbach, Mörfelder Str.32, Kelsterbach, Telefon 06107 / 9686090

Montag, 21. März

Stadt-Apotheke, Martin-Luther-Straße 3, Kelsterbach, Telefon 06107 / 22 12

Dienstag, 22. März

Liebig-Apotheke, Liebigstraße 2, 65428 Rüsselsheim, Telefon 06142 / 955 60

Mittwoch, 23. März

Löwen-Apotheke, Am Löwenplatz 15, Rüsselsheim, Telefon 06142 / 61626

Donnerstag, 24. März

Michaelis-Apotheke, Feuerbachstraße 18, Rüsselsheim, Telefon 06142 / 53660

Freitag, 25. März

Ring-Apotheke, Im Stadtzentrum. 65479 Raunheim, Telefon 06142 / 422 44

Zahnärzte

Die zahnärztliche Notfallversorgung ist seit dem 1. Juni 2011 unter der Telefonnummer 01805 60 70 11 zu erfahren.

Die Ansage erfolgt tag- und zeitgenau und ist kostenpflichtig, und zwar 14 Cent die Minute aus dem deutschen Festnetz und maximal 42 Cent die Minute über Mobilfunk.

Bürger-Telefon für die Sindlinger Kläranlage

Tel. 069 / 212 325 96

Beratungen / Treffs

Alkohol- und Medikamentenprobleme, Kreuzbund Fachverband der Caritas, Treff montags ab 19 Uhr in Raunheim, Telefon 06142 / 21 563 und 0177 320 18 04

Familienzentrum / Mehrgenerationenhaus des Caritasverbandes im Kath. Gemeindezentrum Walldorfer Straße 2 B, Telefon 069 20 000-440, Mail: caritas-kelsterbach@cv-offenbach.de, Mo bis Do 08:00 bis 16:00 Uhr, Fr 08:00 bis 14:30 Uhr

Pro familia, Rüsselsheim, Lahnstr. 30, Tel. 06142 / 12142, telefonisch erreichbar montags und donnerstags 14.30-17.00 Uhr, dienstags und mittwochs 9.00-12.00 Uhr und 14.30-17.00 Uhr, freitags 16.00-17.00 Uhr. Medizinische Sprechstunde donnerstags 14.30-17.00 Uhr, Familienrechtliche Sprechstunde freitags von 16.00-17.00 Uhr, Mail: rueselsheim@profamilia.de

Verbraucherberatung, Rüsselsheim, Marktstr. 29, Tel. 06142 / 63268, montags bis donnerstags 10-16 Uhr, freitags 10-15 Uhr. Service-Telefon: 069 97 20 10-900 (14 Cent / Minute).

Wohnungsanpassungsberatung (WABe) des Kreises Groß-Gerau für ältere und behinderte Menschen, Tel. 06151 / 1014859, Kontakt in Kelsterbach: Koordinationsstelle für Altenhilfe, Tel. 06107 / 773 315.

Schuldnerberatung für den Kreis Groß-Gerau, Marktstraße 29, 65428 Rüsselsheim, Telefon 06142-63268.

VdK, bis auf weiteres in Rüsselsheim oder Groß-Gerau.

Elterntelefon

Tel. 0800 / 1110550, montags, mittwochs und freitags 9-11 Uhr, dienstags und donnerstags 17-19 Uhr

Feuerwehr Kelsterbach

Langer Kornweg 15, Telefon 06107 / 2388

Finanzamt Groß-Gerau, Europaring 11-13, 64521 Groß-Gerau, Telefon 06152 / 17001

Fluglärm-Infon

Tel. 0800 / 234 5679 (Fluglärm-Beschwerde-Hotline, Anruf ist kostenlos)

Frauenbüro Stadt Kelsterbach

Waltraud Engelke, Sprechstunden dienstags und freitags von 8-12 Uhr, Rathaus, Neubau, dritter Stock, Zimmer 501, Tel. 06107 / 773 315

Frauenhäuser

Frauenhaus Groß-Gerau, Tel. 06152 / 80000

Rüsselsheim, Wildwasser-Beratungsstelle für sexuell missbrauchte Frauen und Mädchen, Darmstädter Str. 101, Tel. 06142 / 965760, Fax 965761, E-Mail: info@wildwasser.de

Hebammen

Claudia Heinz, Kelsterbach, Telefon 06107 / 696 6838, mobil 0176 / 244 651 76, Mail: claudia.heinz.hebamme@outlook.de

Helene Schwarz, Kelsterbach, mobil 0162 / 212 6001, Mail: helene-schwarz-hebamme@web.de

Infotelefon bei Notfällen in Industriebetrieben: Stadt Frankfurt am Main Tel. 069 / 212 -70001,

für den Landkreis Groß-Gerau Tel. 06152 / 989-898

Jugendamt Kreis Groß-Gerau

zurzeit **keine** Sprechstunden im Altenwohnheim Moselstraße 26, Tel. Groß-Gerau 06152 / 989-502, Geschäftsstelle Jugendamt

Jobcenter Rüsselsheim

Eisenstraße 40, 65428 Rüsselsheim, Tel. 06142 / 177660

Kleeblatt, Verein für Nachbarschaftshilfe

Christa Schmidt, Pfarrgasse 6, Telefon 301 4902 oder E-Mail: kleebblatt-kelsterbach@t-online.de, Öffnungszeiten: Dienstag 9 bis 12.30 Uhr und Donnerstag 14 bis 17.30 Uhr

Kleiderkammer des DRK in der Waldstraße 110

Öffnungszeiten:

1. und 3. Mittwoch des Monats, 10-11:30 Uhr, Annahmen und Ausgabe

2. und 4. Donnerstag des Monats, 17-18 Uhr, Annahme

Lärm-Bürger-Telefon für den Industriepark Höchst,

Tel. 069 / 305-4000

Lärm-Bürger-Telefon für den Industriepark Höchst,

Tel. 069 / 305-4000

Ortsgericht

Der Ortsgerichtsvorsteher Jörg Ritzkowsky, Rathaus, 2. Stock, Zimmer 211, Tel. 06107 / 773 242 und sein Stellvertreter Amtmann Thomas Börner, Rathaus Altbau, EG, Zimmer 2, Tel. 06107 / 773 353, sind montags von 11.00 bis 11.45 Uhr und donnerstags von 16.30 bis 18.00 Uhr zu erreichen.

Polizeistation Kelsterbach

Mörfelder Straße 33 (Rathaus-Neubau), Tel. 06107 / 7198-0, Fax 06107 / 719 816

Polizeimeldungen im Internet: www.presseportal.de

Post, Filiale Kelsterbach, Waldstraße 10, Öffnungszeiten Montag bis Freitag 6 bis 18 Uhr, Samstag 6 bis 14 Uhr, Inhaber Koc GbR, Telefon 06107 / 98 56 905

Radverkehrsbeauftragte (ehrenamtliche) Roland Rücker

Telefon 0160 / 99871567

E-Mail: radverkehrsbeauftragter-kelsterbach@web.de

Rentenberatung der Stadt Kelsterbach

Stephan Ludwig, Mörfelder Straße 33 (Rathaus-Altbau), Zimmer 1, Telefon 06107 / 773 230, Sprechstunden Montag bis Donnerstag zu den üblichen Sprechzeiten, Keine Sprechstunde freitags,

Stadtverwaltung

Tel. 06107 / 7731 (verbindet mit allen Dienststellen)

Stadtfeger

Bei Verunreinigungen im Stadtgebiet: Telefon 0160 703 4343

Schiedsmann

Der Schiedsmann der Stadt Kelsterbach, Dipl. Verwaltungswirt Jörg Ritzkowsky, ist im Rathaus Altbau, 2. Stock, Zimmer 211, Tel. 06107 / 773 242, während der Rathaus-Sprechzeiten, zu erreichen.

Stadt- und Schulbibliothek

Am Mittelfeld 15, Telefon 06107 / 773 555, Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch, Freitag 14 bis 18 Uhr, Donnerstag 9.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 19 Uhr.

Sport- und Wellnessbad Kelsterbach, Kirschenallee 52-54, Telefon 06107 / 30 89 0

E-Mail: info@sport-und-wellnessbad-kelsterbach.de, Website: www.sport-und-wellnessbad-kelsterbach.de,

Versorgungsbetrieb (Stadtwerke Kelsterbach)

Störungsstelle Trinkwasser, Stadtwerke Kelsterbach

über Polizeistation Kelsterbach, Telefon 06107 / 71 98 0

Störungsstelle Gas, Firma Mainova (24 Std. täglich), Tel. 069 / 213 88110

Störungsstelle Strom, Firma Süwag Niederlassung MKW, Frankfurt-Höchst (24 Std. täglich), Tel. 0800 7962787

Tierarzt

Kleintierpraxis Oliver Schumm, Waldstr. 56, Tel. 62875, Notfallnummer 0163 / 654 5100

Mobile Tierärztin:

Sabrina Rehberger, Stegstraße 8, 65451 Kelsterbach, Hausbesuche, Termine n. Vereinbarung, Telefon 0177 / 467 45 32, <http://www.mobile-tieraerztin-kelsterbach.de>

Tierheim Rüsselsheim

Stockstr. 60, Tel. 06142 / 312 12, E-Mail: info@tierheim-ruesselsheim.de, Öffnungszeiten dienstags, mittwochs und freitags 15-17 Uhr, samstags 11-17 Uhr, sonntags 11-13 Uhr, an Feiertagen geschlossen.

Tierschutzvereins Rüsselsheim Notruf

Tel. 0170 / 5853885

Tierschutzverein Kelsterbach

Judith Wagner, Burgstraße 5, Telefon 06107 / 1501 oder 0174 390 65 24, info@tierschutz-kelsterbach.de oder www.tierschutz-kelsterbach.de

Tierklinik Hofheim

Katharina-Kemmler-Str. 7, 65719 Hofheim, Tel. 06192 / 290 290

Wertstoffhof-Öffnungszeiten

Seit 2015 hat der Wertstoffhof „Am Südpark 4“ folgende Öffnungszeiten:

Montag: 8 bis 12 Uhr,
Dienstag: 8 bis 12 Uhr
Mittwoch: geschlossen,
Donnerstag: 14 bis 19.30 Uhr, Freitag: 9 bis 16 Uhr, Samstag: 9 bis 16 Uhr

Herzlichen Glückwunsch

Die Stadt gratuliert

Geburtstage Kelsterbacher Bürgerinnen und Bürger, die 70 Jahre und älter sind und eine Veröffentlichung wünschen

15.03.2022	Jagoda Asanovic, Aussiger Str. 16 Dieter Bergmann, Windmühlweg 24	85 Jahre 80 Jahre
16.03.2022	Heidmarie Bausch, Mainstr. 80 A	75 Jahre
19.03.2022	Brigitte Decker, Erbsengasse 17	80 Jahre

Evang. Friedensgemeinde Kelsterbach

Pfarramt: Saalburgstr. 30, Tel. 9810046
Gemeindebüro: Brandenburger Weg 7, Tel. 4183

Sonntag 20.03.

10.30 Uhr Gottesdienst (Dipl.Theol. Schmidt)
Kirchendienst: Frau Stadler-Pimper und Frau Heisack
Kollekte: für die Notfallseelsorge

10.30 Uhr Kindergottesdienst mit dem Kigoteam

Donnerstag 24.03.

17.00 Uhr Konfirmationsunterricht in der Friedensgemeinde
19.00 Uhr Passionsandacht

Freitag 25.03.

19.00 Uhr Strandbar-Abend: Thema Lieblingsbuch

Sonntag 27.03.

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr Bundschuh)
Die Gottesdienste finden unter der 3G Regel statt. Das Tragen einer FFP2 Maske wird empfohlen.
Der Link zur Onlineteilnahme befindet sich auf der Homepage friedensgemeinde-kelsterbach.online.
Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und donnerstags telefonisch erreichbar.
Sammlung: Es werden für wohnungslose Menschen zu den Bürozeiten Spenden entgegen genommen. Gesammelt werden Decken, halb-are Lebensmittel, Hygieneartikel und Geldspenden.

Evangelische Christuskirchengemeinde

Gemeindebüro: Tel. 82 66, Fax 63 01 36
Albert-Schweitzer-Straße 30

Kirchliche Nachrichten gültig vom 18.03. – 27.03.2022

Unsere Präsenz-Gottesdienste finden unter den allgemein gültigen Vorschriften statt. Wir bitten deshalb um Beachtung der 2G-Regel: Geimpft oder genesen und um entsprechenden Nachweis! Vielen Dank für Ihr Verständnis

Sonntag, 20. März 2022

9:30 Uhr Gottesdienst (mit AM unter Vorbehalt) in der Christuskirche
Mit Prädikantin Katharina Kügler-Schüssler
Kollekte: #7 Notfallseelsorge
Dienst/Lesung: Martin Opitz
Organist: Seungjin Bae

Samstag, 26. März 2022

ab 10:00 Uhr Pflanz- und Pflagegtag rund um die Christuskirche
Große und kleine Helfer sind herzlich willkommen.

Sonntag, 27. März 2022

9:30 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche mit Pfarrer Nico Kopf
Kollekte: eigene Gemeinde
Dienst/Lesung: Juliane Sturm
Organist: Seungjin Bae
Pfarrer Nico Kopf befindet sich in der Zeit vom 7. – 20. März 2022 im Urlaub.
Die Kasualvertretung übernimmt Pfarrer Joachim Bundschuh
In der Zeit vom 16. März bis 6. April ist das Gemeindebüro geschlossen
Telefon: Gemeindebüro 06107- 8266 /
Pfarrer Nico Kopf 06107-4573

E-Mail: Christuskirchengemeinde.kelsterbach@ekhn.de
Homepage: www.christuskirche-kelsterbach.de

Ev.-Luth. St. Martinsgemeinde Kelsterbach

Pfarramt/Gemeindebüro, Pfarrgasse 5, Tel. 23 59

Gottesdienste und Veranstaltungen

Wegen der nach wie vor hohen Inzidenzen gilt für den Gottesdienstbesuch in der St. Martinskirche sowie für alle anderen Veranstaltungen der Gemeinde und den Besuch des Gemeindebüros bis auf weiteres die 2 G Regel (geimpft, genesen) - Wir bitten die entsprechenden Nachweise vorzulegen.

Wir nehmen teil an der Aktion der Kirchen: Läten für den Frieden. Täglich um 12.00 Uhr läutet unsere Salvatorglocke drei Minuten lang. Wir laden Sie ein, während dieser Zeit einzustimmen in das Gebet für Frieden in der Ukraine.

Sonntag, 20.03.22

15.00 Uhr Ordination von Pfarrerin Helen Lee mit Propst Stephan Arras
Musikalische Mitwirkung des Posaunenchores und des Balladentrios GaPeJo

Kollekte für die Notfallseelsorge

Kirchendienst: K. Preußner, B. Voitmann, U. Ritz-Müller

Mittwoch, 23.03.22

19.00 Uhr Passionsandacht mit Pfarrerin Helen Lee
Kirchendienst: C. Höfer, J. Pröller

Donnerstag, 24.03.22

17.00 Uhr Konfirmationsunterricht

Freitag, 25.03.22

17.00 Uhr Reparatur & Erzählcafé
„Die Martinsschrauber“

Sonntag, 27.03.22

10.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Katharina Kügler-Schüssler
Kollekte für die eigene Gemeinde

Kirchendienst: U. Rolle, I. Gröber

Gemeindebüro: Sprechzeiten: dienstags und donnerstags von 10:00 - 13:00 Uhr, Tel: 06107-2359 / E-Mail: St.Martinsgemeinde.Kelsterbach@ekhn.de
In seelsorgerlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Helen Lee unter Tel.: 06107-981971 oder Mobil: 0175-2846 067 E-Mail: helen.lee@ekhn.de

Ev.-Freikirchliche „Petrusgemeinde“

Gemeindezentrum: Kleiner Kornweg 7
Gemeindebüro:
Waldstr. 99, Tel. 06107/64533, Fax 06107/991297

Gottesdienst, Jugendkreis, Teenkreis & mehr...

Alle Vor-Ort-Veranstaltungen der Petrusgemeinde finden unter Beachtung der gängigen Hygieneregeln statt und erfordern einen aktuellen, negativen Test. Bitte informieren Sie sich über eventuelle Änderungen auf unserer Homepage www.petrusgemeinde.de! Halten Sie Abstand zueinander und tragen Sie eine FFP2- oder OP-Maske.

Freitags:

18:30 Teenkreis

Auch beim Treffen der Teens kontrollieren wir das Einhalten der gängigen Hygieneregeln und das Tragen einer FFP2- oder OP-Maske.

Sonntags:

10:00 Gottesdienst

Unser Sonntagsgottesdienst findet vor Ort statt - allerdings bitten wir alle BesucherInnen, sich aufgrund der begrenzten Plätze online anzumelden. Das geht schnell und einfach auf <https://petrusgemeinde.church-events.de/> Den Gottesdienst können Sie auch live im eigenen Wohnzimmer schauen: auf Youtube, um 10 Uhr auf unserem Kanal „Petrusgemeinde Kelsterbach“. Wenn Sie den Kanal abonnieren und die Glocke aktivieren, erhalten Sie eine Benachrichtigung, wenn ein Stream oder ein neues Video online sind.

Parallel um 10:00 Kindergottesdienst

Vor Ort in der Petrusgemeinde; bitte melden Sie ihr/e Kind/er ebenfalls online an unter <https://petrusgemeinde.church-events.de/>

17:00 Jugendgottesdienst

Auch beim Treffen der Jugendlichen kontrollieren wir das Einhalten der gängigen Hygieneregeln und das Tragen einer FFP2- oder OP-Maske. Weitere und aktuelle Informationen unter www.petrusgemeinde.de

Kath. Kirchengemeinde Kelsterbach

Pfarrbüro: Walldorfer Straße 2c, Tel. 3050

Gottesdienstordnung vom 18.03. bis 27.03.2022

St. Markuskirche
(Walldorfer Straße 2C)

Freitag, 18.03.2022 – Hl. Cyrill v. Jerusalem -

18.00 Uhr Hl. Messe im Gedenken an verstorbene Teresita Diana, Wenzel Koubek, Grete Bach, Katharina u. Josef Moosbauer
Samstag, 19.03.2022 – 3. Fastensonntag – Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria -Tafelsonntag -

18.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 20.03.2022 – 3. Fastensonntag – Tafelsonntag -

10.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde im Gedenken an verstorbene Angelika Doneit
14.00 Uhr Hl. Messe in kroat. Sprache
16.00 Uhr Hl. Messe in portug. Sprache

Mittwoch, 23.03.2022 – Hl. Turibio v. Montenegro -

9.00 Uhr Hl. Messe im Gedenken an die Verstorbenen der Fam. Tanke - Thunert

18.30 Uhr Spätschicht in der Fastenzeit (die Kirche ist ab 18.00 Uhr geöffnet)

Freitag, 25.03.2022 – Verkündigung des Herrn -

18.00 Uhr Hl. Messe im Gedenken an verstorbene Katharina u. Maria Massoth, Leb. u. Verst. Angehörige

Samstag, 26.03.2022 – 4. Fastensonntag –

18.00 Uhr Vorabendmesse im Gedenken an verstorbene Isolde Breser

Sonntag, 27.03.2022 – 4. Fastensonntag –

10.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde im Gedenken an verstorbenen Michael de Frénes

11.30 Uhr Taufe Marco Capricano

14.00 Uhr Hl. Messe in kroat. Sprache

Herz-Jesu-Kirche
(Bergstr. 11)

Die Herz-Jesu-Kirche ist auch weiterhin für persönliches Gebet geöffnet

Informationen zum Besuch von Gottesdiensten

Der Gottesdienstbesuch bedarf unbedingt einer vorherigen Anmeldung. Diese kann telefonisch oder per E-Mail über das Pfarrbüro erfolgen. Tel 3050, E-Mail: pfarrbuero@kath-kelsterbach.de
Beim Betreten und Verlassen der Kirche, sowie während der Messe müssen alle Gottesdienstteilnehmenden einen MundNasen-Schutz tragen. Der Sonntagsgottesdienst wird Digital übertragen und kann über die Homepage erreicht werden.

Namen und Adressen:

Zum Dienst bereit:

Pfarrer Franz-Josef Berbner, Tel.: 3050

Pfarrbüro: Walldorfer Str. 2C, Tel.: 3050

Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr 8.30 - 11.30 Uhr

Fr 15.00 - 17.30 Uhr

Das Pfarrbüro ist zwischen 9.00 – 9.30 Uhr kurzzeitig wegen Dienstganges geschlossen.

Donnerstag geschlossen

Für Sie da: Frau Pratschker, Frau Heller

E-Mail: pfarrbuero@kath-kelsterbach.de

Gemeindereferentin: Hanna Erdmann Tel.: 503652

E-Mail: hanna.erdmann@kath-kelsterbach.de

Gemeindereferentin: Marita Bach Tel.: 7016959

E-Mail: marita.bach@bistum-mainz.de

Kindertagesstätten: Caritas Netzwerk Fr. Oberbillig Tel.: 069/20000446

Freireligiöse Gemeinde Kelsterbach

In der Freireligiösen Landesgemeinschaft Hessen
Rheinstr. 78, 65185 Wiesbaden, Tel. 0611/377715,
Fax 0611/377752, E-Mail: buer@freireligioese-hessen.de,
Internet: www.freireligioese-hessen.de

Sonstige Glaubensgemeinschaften

Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 19.03.22

17:30 Uhr - Vortrag (30 Min): „Kein Teil der Welt“ sein - so wie Christus“

Mittwoch, 23.03.22

ab 19:00 Uhr - u.a. Einladungsaktion zum Abendmahl
Jeder ist herzlich willkommen! Der Eintritt ist frei. Hinweis: Aufgrund der COVID-19-Pandemie finden unsere Gottesdienste online statt. Unter der Telefonnummer +49 69 24748066 erhalten Sie die Zugangsdaten. // www.jw.org

Abschied nehmen



Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung eine Gnade

Wir nehmen Abschied von unserem Vater und Bruder

Mathias Schmidt

• 29.04.1966 † 17.02.2022

In stiller Trauer

Melina Schmidt
Marion Schmidt
im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung hat am 17.03.2022 im kleinen Kreis auf dem Friedhof in Kelsterbach stattgefunden.

Ein erfülltes Leben ging zu Ende.

Else Christian

* 10.10.1928 † 14.03.2022

In stiller Trauer:

Manfred & Jutta mit Kindern und Familie
sowie alle Enkel und Urenkel

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 24. März 2022, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Kelsterbach statt.



Vorsorge ist wichtiger denn je!

Donnerstags kostenlose Online-Vorträge zum Thema Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.

Anmelden: gutvorsorgt.info



Rätsel Spaß

Kreuzworträtsel | Sudoku



Der Campus lebt wieder

(djd-k). An deutschen Hochschulen sind über 400.000 ausländische Studierende immatrikuliert. „Vom Wegfall der Präsenzveranstaltungen wegen der Pandemie waren sie besonders betroffen“, erklärt Prof. Dr. Marcelo da Veiga, er ist Mitglied im Vorstand des Verbandes der Privaten Hochschulen (VPH). Für ausländische Studierende war es mühsamer, Kommilitoninnen und Kommilitonen kennenzulernen, die Möglichkeiten, außerhalb des Unter-

richts Deutsch zu sprechen, waren sehr eingeschränkt. „Grundsätzlich haben private Hochschulen wegen ihrer agileren Struktur während der Pandemie Vorteile gegenüber staatlichen Unis gehabt, etwa bei der Beschaffung von Online-Equipment. Nichtsdestotrotz freuen sich auch die Studierenden an privaten Hochschulen über die Rückkehr zum Präsenzunterricht“, so Prof. da Veiga.

Radeln nach Zahlen

(djd-k). Auf Radtouren die Natur genießen, ohne zwischendurch nach dem Weg zu suchen? Das geht in Südwestfalen rund um Soest, wo ein ausgeklügeltes Knotenpunktsystem für Orientierung sorgt. Hier können Fahrradurlauber den Ausblick auf die Berge des Sauerlands genießen, am Ufer des Möhnesees oder in Flusssauen fahren. Fürs „Radeln nach Zahlen“ wurde das Radnetz in den Regionen Sauerland und Sie-

gerland-Wittgenstein in eine Wabenstruktur eingeteilt und an den Eckpunkten durchnummeriert. Es gibt aber auch ausgewiesenen Themenwege, etwa durch die naturnahe Lippeaue, auf der Westfälischen Salzroute oder am Flusslauf der Möhne. Unter tourismus-kreis-soest.de sind im Tourenportal alle Routen, eine Freizeit-App und weitere Informationen zu finden.

			5				1
		5	2		9		3
3		9			4	8	
8		2	9		7		4
	7	1	4		6	2	8
4			8		5	6	7
		6	7			4	2
7			3		2	1	
2					1		

8	7	9	1	6	9	4	2	3
9	6	1	2	4	2	7	5	8
2	3	4	8	5	7	6	1	9
7	1	7	6	5	3	3	6	4
6	8	2	9	3	4	3	5	7
4	9	6	3	8	2	2	8	9
4	5	7	1	7	6	2	2	8
5	6	8	4	7	1	7	4	3
1	8	5	2	6	9	7	4	3
6	4	7	5	8	3	6	2	1

Symbolfigur Frankreichs	italienische Herberge	alter Name für 'Januar'	Insel der Circe in der Odyssee	Fremdwortteil: zwischen	Wendepunkt beim Segeln	Teil des Kirchturms	höllisch	Farbe beim Roulette	histor. Reich in Frankreich	Holzraummaß	altitalienische Landschaft
US-Präsident, Barack ...	religiöse Glaubensgruppe				Nicht-seemann bei Matrosen						
Apfelsine	Stierkampfplätze	Teil des Frühstückstischs	offizieller Ratgeber	Zimmerwinkel		Fluss durch Gerona (Span.)		tragbarer Computer	Adelsprädikat	wehklagen	
kostenlos				französisch: Straße		indonesische Insel	Kleintiergattung				
			Männername	vollkommen	regelmäßiges Vieleck	Spitzenrüschen am Hemd			Unternehmen (Mz.)		
Dichter	Strick	Gefäß für Heißgetränke				Tennis-Turnier (Grand ...)	Sitz des Denkmögens		weibliche Märchengestalt		
Semsnachkomme				ital. Rechtsgelehrter † 1220	putzen, reinigen					Bruder von Fafnir (Edda)	
		Faultier		schnell beweglich		Autor von 'Der Name der Rose'		Kleinwagen von Ford	französisch: dich		
Schriftstellerverband (Abk.)	größter Strom Südamerikas					aufreizend					
rumänische Währung			Fremdwortteil: nicht		Indianerstamm in Nordamerika						

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Pflegekraft gesucht
Zuverlässige, freundliche Pflege/Betreuung für Seniorin in Kelsterbach gesucht.
Tel. 0175 - 33 74 542

Der Magistrat der Stadt Kelsterbach
65451 Kelsterbach • Mörfelder Straße 33
65443 Kelsterbach • Postfach 1453
Telefon 06107/ 773-371 • Telefax 06107/773-88294
<http://www.kelsterbach.de>
E-Mail: personalamt@kelsterbach.de

STELLENAUSSCHREIBUNG
Für unsere Stadtverwaltung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n (m/w/d)

Klimaschutzbeauftragte/n
Es handelt sich um eine unbefristete Stelle in Vollzeit mit 39 Stunden. Das Entgelt richtet sich nach Entgeltgruppe 12 TVöD. Die Bewerbungsfrist ist bis einschließlich **02.04.2022**. Die Stelle ist nach dienstlichen Belangen grundsätzlich teilbar.
Näheres entnehmen Sie bitte dem Text auf unserer Homepage www.kelsterbach.de

Der Magistrat der Stadt Kelsterbach
65451 Kelsterbach • Mörfelder Straße 33
65443 Kelsterbach • Postfach 1453
Telefon 06107/ 773-371 • Telefax 06107/ 773-88294
<http://www.kelsterbach.de>
E-Mail: personalamt@kelsterbach.de

STELLENAUSSCHREIBUNG
Für unsere Stadtverwaltung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n (m/w/d)

Sachbearbeiter/-in
für die Verwaltung und Vermietung der städtischen Wohngebäude
Es handelt sich um eine unbefristete Stelle in Vollzeit mit 39 Stunden. Das Entgelt richtet sich nach Entgeltgruppe 8 TVöD. Die Bewerbungsfrist ist bis einschließlich **02.04.2022**. Die Stelle ist nach dienstlichen Belangen grundsätzlich teilbar.
Näheres entnehmen Sie bitte dem Text auf unserer Homepage www.kelsterbach.de

WOHNEN
IN IHRER REGION

wohnen-regional

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Wir suchen für vorgemerkte Miet-/Kauf-Interessenten 1-4-Zimmer-Wohnungen, Häuser in Kelsterbach
Fellner Immobilien • 0 61 03 / 8 33 09 83

An- und Verkauf von Privat- und Gewerbeimmobilien
28 Jahre Immobilienkompetenz im Rhein-Main-Gebiet! NEU: Die Lösung für Senioren - Wohnrecht lebenslang! Kostenlose Erstberatung. Termine bitte nach Vereinbarung, denn wir nehmen uns Zeit für Sie.
AIC Airport Immobilien Consulting
Büro Kelsterbach 06107 98029 info@aic24.com

BEILAGEN-SERVICE
KONTAKT: beilagen@wittich-foehren.de
+++ Zuverlässig +++ Unkompliziert +++ Garantiert +++

MARKISEN jetzt zu Winterpreisen

- Sonnenschutz
- Rollläden • Garagentore
- Fenster • Haustüren
- Vordächer • Garagentore
- Innenbeschattung
- Insektenschutz • Carport
- Jalousien
- Terrassenüberdachung
- Balkonverkleidung + Zaunelemente
- ABUS-Sicherheitstechnik
- Elektroantriebe

HOME MOTION by **somfy**
roma markilux

Erlenstr. 5
65795 Hattersheim-Okriftel
Telefon: 06190/1017
Fax: 06190/5248

GEISS Markisen
moderne Bauelemente GmbH

Info! Info! Kaufe Pelze aller Art an.
Silberbestecke, Zinn, Modeschmuck, Zahngold und Goldschmuck, hochwertige Armband- und Taschenuhren, auch defekt, Militaria, Abendgarderobe, Ferngläser, Fotoapparate, Teppiche, Ölgemälde, Blechspielzeug, Musikinstrumente, Holzfiguren, Meißner Porzellan, Bernstein u. Münzen aller Art.
Zahle bar und fair. **Tel. 0 61 45 / 3 46 13 86**

Goldankauf
Kaiser

Nutzen sie die einmalige Gelegenheit Gold Verkaufen zu Bestpreisen

WIR KAUFEN

- ✓ GOLD - SILBER
- ✓ FEINGOLD
- ✓ BRUCHGOLD
- ✓ GOLDBAREN
- ✓ GOLDSCHMUCK
- ✓ ALTGOLD
- ✓ ZAHNGOLD
- ✓ DIAMANTEN U.V.M

Ihre Ansprechpartner für den Kreis Groß-Gerau: HERR KAISER
0151 74 33 66 16

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma Blumen Risse GmbH & Co. KG bei.